



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 41/2023 12. Oktober 2023

49. Jahrgang

Foto: Stadt Gaggenau



**Baumaßnahmen in
Gaggenauer Einrichtungen**

Foto: Stadt Gaggenau



**Künstler- und Kunsthand-
werkermarkt 12. November**

mit amtlichen Bekanntmachungen

50 JAHRE

Schuljahr 2023 / 2024



Fotos: Musikschule Gaggenau / Grafik: pixabay

Die Musikschule Gaggenau
lädt mit abwechslungsreichen
Veranstaltungen zum Feiern ein!



GAGGENAU



Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Allgemeine Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden -Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden. Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 8 bis 22 Uhr

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Mo. bis Fr. 9 bis 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte 0711 96589700 oder docdirect.de

Allgemeinärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Augenärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Bereitschaftsdienste siehe oben, zusätzlich mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag.

Kinderärztlicher Notfalldienst 116117

Klinik Baden-Baden Balg, Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, Mo. bis Do. 19 bis 22 Uhr, Fr. 18 bis 22 Uhr, Sa., So., Feiertage 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000 oder: <https://www.kzbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 14./Sonntag, 15. Oktober

Zentrum für Tiergesundheit, Im Rollfeld 58, Baden-Baden, 07221 920320

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 14. Oktober

St. Laurentius-Apotheke, Murgtalstraße 85, Bad Rotenfels 07225 1302

Sonntag, 15. Oktober

Stadt-Apotheke, Luisenstraße 2, Kuppenheim 07222 41519

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333

Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464
Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.

Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel.: 07222 381-2255, Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9 bis 12 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17, Udo Süßner, Tel. 07222 78371-13, u.suessner@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel.: 07224 50141.

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden
E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen. Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel.: 07225 983514.

Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem Achern-Rastatt trifft sich nach Absprache. Info bei Heinz Vollmer, Tel.: 07223 900928.

Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten – kostenlose Gruppenabende, Mi. von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder www.freundeskreis-los-murgtal.de

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel.: 07225 970165 oder 07224 68324, www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe für Demenz-Patienten

Die Betreuungsgruppe trifft sich montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Quartiershaus, Bibliothek, Bismarckstraße 6 in Gaggenau.
Kontakt: H. Fleischmann, Tel. 07225 2979 oder Helmut-Dahringer Haus, Tel. 07225 6850.

Stellungnahmen möglich zur geplanten Gestaltungssatzung Michelbach

Seit Monaten wird kontrovers über die geplante Gestaltungssatzung für den Ortskern in Michelbach diskutiert. Vergangene Woche hatten Ortschaftsrat und Stadtverwaltung deshalb erneut zu einer Informationsveranstaltung in die Wiesen-talhalle eingeladen. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger nutzten die Chance, um sich zu informieren, Fragen zu stellen, aber auch ihrem Unmut Luft zu machen.

Dabei wiesen Oberbürgermeister Michael Pfeiffer wie auch der beteiligte Planer Philipp Dechow darauf hin, dass am Satzungsentwurf noch Veränderungen möglich sind. „Wir wollen mit Ihnen ins Gespräch kommen und eine Lösung für Michelbach finden“, betonte Pfeiffer. „Die Satzung muss passen wie ein guter Schuh, der darf auch nicht zu groß oder zu klein sein“, spielte Dechow auf die zahlreichen Regelungen der möglichen Gestaltungssatzung an. Es gelte, das zu regeln, was man verhindern möchte, und gleichzeitig Freiraum zu lassen. Dabei wies Dechow gleich zu Beginn der Veranstaltung darauf hin, dass das Baugesetzbuch (§34) eben nicht ausreiche, um beispielsweise Flachdächer, Erker oder mehrstöckige Mehrfamilienhäuser zu verhindern. Anhand von Bildsimulationen zeigte er auf, wie Bauwerke, die nach §34 Baugesetzbuch zulässig wären, in Michelbach das Ortsbild massiv beeinträchtigen würden. Allein auf den Menschenverstand und das ästhetische Gefühl zu vertrauen, reiche nicht aus, zeigte er Beispiele aus anderen Orten ohne Gestaltungssatzung. „So ein Ortsbild, wie Michelbach es noch hat, gibt es kaum noch“, stellte er fest, dass in Michelbach mit viel Geschmack saniert werde.

Dies gelte es nun zu erhalten, erklärte er die Intention der Satzung, mit deren Vorbereitung vor rund drei Jahren begonnen wurde. Im März und Juli 2022 fanden Bürgerbeteiligungen statt. Nach diesen wurden Vorschläge und Anmerkungen aus der Bevölkerung eingearbeitet. In den damaligen Veranstaltungen entstand auch die Aufteilung in einen engeren und weiteren Bereich. Die Auslegung des Satzungsentwurfes im Frühjahr 2023 führte zu nahezu 80 Zuschriften und Stellungnahmen.

Zudem wurde in privater Initiative eine Onlinepetition gestartet. Sämtliche Einwendungen wurden von der Verwaltung geprüft und zu verschiedenen Punkten wie „Einfriedung“, Farbe/Material, technische Anlagen oder auch Kosten und Ungleichbehandlung zusammengefasst. „Aufgrund der Stellungnahmen sollen nun auch Änderungen erfolgen“, resümierte Maximilian Krebs, Leiter des Amtes Städtebau und Umwelt. Die vorgesehenen Änderungen wurden am Mittwoch ebenfalls in Michelbach präsentiert.

Dies sind:

- **Regeln in zwei Bereichen:** Viel Kritik gab es für die Einteilung in zwei Bereiche. Hier fühlten sich viele ungleich behandelt. Die Verwaltung schlug deshalb vor, im Bereich 2 (erweiterter Ortskern) nur noch Regelungen zu Gebäudekubatur und Farbe vorzunehmen und ansonsten auf weitere Regelungen in Bereich 2 zu verzichten.
- **Freiflächen und Einfriedungen:** Die Pflanzliste soll gestrichen werden. Die Festsetzung zu Einfriedungen soll angepasst werden, sodass an der Grenze zur öffentlichen Verkehrsfläche nur Holzlattenzäune bis 1,20 Meter Höhe oder Hecken/Pflanzungen zulässig sind. Auf sonstige Regelungen wird verzichtet.
- **Technische Anlagen:** Wärmepumpen an der straßenzugewandten Hausseite sollen



Reges Interesse herrschte an der Info-Veranstaltung zur Gestaltungssatzung.
Foto: Stadt Gaggenau

zugelassen werden, wenn keine andere wirtschaftlich zumutbare Lösung möglich ist. Photovoltaikanlagen an straßenzugewandten Fassaden sind nicht zulässig. Die Regelungen zu SAT-Anlagen auf Dächern sollen gestrichen werden.

- **Dachflächenfenster:** Dachflächenfenster dürfen die Dachflächen bis zu 20 Zentimeter überragen.

Auslage der Unterlagen und des Satzungsentwurfs

Seit Dienstag, 10. Oktober, sind der Entwurf der Gestaltungs- und Erhaltungssatzung in der bisherigen Form sowie die geplanten Änderungen auf der städtischen Homepage (<https://www.gaggenau.de/oeffentlicheauslegungen.13737.htm>) eingestellt. Zudem liegen die Unterlagen in Papierform auch im Gaggenauer Rathausfoyer zur Einsicht aus. Ebenso einsehbar sind vor Ort und im Internet das Protokoll der Informationsveranstaltung und die Präsentation. Zur besseren Ver-

ständlichkeit gibt es auch einen Kurzprospekt (Anwendungsleitfaden), der die wesentlichen Punkte übersichtlich zusammenfasst.

Wie lange können Stellungnahmen eingereicht werden?

Bis zum 24. Oktober besteht die Möglichkeit, die Unterlagen einzusehen. Ausdrücklich weist die Stadt darauf hin, dass der ausgelegte bzw. im Internet veröffentlichte Satzungsentwurf noch nicht die Änderungen beinhaltet, da diese noch nicht von den politischen Gremien beschlossen wurden. Es ist deshalb wichtig, vor allem auch die Informationen zu den geplanten Änderungen zu lesen. Diese stehen im Protokoll zur Informationsveranstaltung. Punkte, die hier schon genannt werden, brauchen nicht mehr als Stellungnahme zugesandt werden. Sie sind bereits berücksichtigt. Das gilt auch für die oben genannten Änderungsvorschläge. Ebenso brauchen bereits eingereichte Stellungnahmen nicht erneut eingereicht werden.



Die Fotomontage zeigt, welche „Bausünden“ in Michelbach ohne Regelungen möglich wären.

Foto: ISA Internationales Stadtbauatelier

Das städtische Hochbauamt hat immer Baustellen – Schulen bilden Schwerpunkt in den Ferien

Neun Schulen, drei Kindergärten, zahlreiche Hallen, Vereinsräume, Verwaltungsgebäude und Wohnungen – das städtische Hochbauamt betreut jede Menge städtische Gebäude. Einen besonderen Schwerpunkt bilden die Einrichtungen, die von Kindern und Jugendlichen besucht werden.

„Größere Maßnahmen werden hier in der Regel meist in den Ferien erledigt“, berichtet Amtsleiter Jürgen Lauten. Fast in allen Schulen waren deshalb auch über die Sommerferien Handwerker zugange. „Wir sind regelmäßig zu Begehungen in den Schulen und im Gespräch mit den Schulleitungen“, berichtet Lauten. Nicht immer können alle Wünsche gleich erfüllt werden, verweist er auf die finanziellen Vorgaben des Haushaltsplanes. So wird sukzessive erneuert und saniert. In den Sommerferien konnte beispielsweise die Fenstersanierung in der Grundschule Sulzbach endgültig abgeschlossen werden, so dass nun alle Fenster erneuert sind. Dazu gehörten auch kleine Restarbeiten an den Fassaden. Restarbeiten, die sich im Rahmen des Einbaus der raumluftechnischen Anlagen ergeben haben, konnten auch an der Merkurschule fertig



Der neu geschaffene Raum im Erdgeschoss des Goethe-Gymnasiums bietet viele Nutzungsmöglichkeiten. Foto: Stadt Gaggenau

erledigt werden. In der Gesamtschule wurden zudem im weiterführenden Schulbereich alle Flurböden erneuert. Neue Fußböden gab es auch an der Hebelschule. Dort hielt im Werk- und Musikraum ein neuer Boden Einzug. In der Hans-Thoma-Schule stand die Sanierung der Lehrertoiletten auf der To-do-Liste des Hochbauamtes. Ein lang ersehnter Wunsch geht am Goethe-Gymnasium nun in Erfüllung. Dort wurde auf Wunsch der Schulgemeinschaft der ehemalige Hausmeisterraum so umgebaut, dass die SMV nun einen eigenen Raum hat und

auch die Haustechnik untergebracht werden konnte. Schon länger am Laufen, aber bald abgeschlossen ist die energetische Sanierung der Gebäudehülle.

Zugange sind Handwerker auch im Gebäude der Musikschule. Nachdem in den Sommerferien das komplette Treppenhaus ge-

malert wurde, folgen jetzt in den Herbstferien weitere Malerarbeiten in den Fluren.

An der Grundschule in Oberweier steht in den nächsten Wochen der Einbau von Jalousien in der Aula an. „Die Aula war gerade in den Sommermonaten immer überhitzt, sodass die Schülerinnen und Schüler hier kaum arbeiten konnten“, erklärt Lauten. Vergeben ist bereits auch der Austausch von Klassenzimmertüren in der Eichelbergschule. Die neuen Türen werden zudem mit einer modernen Schließanlage versehen sein. Die Arbeiten werden in den ersten Monaten des neuen Jahres erfolgen. In der Rotenfelder Schulsporthalle wurde eine neue LED-Beleuchtung eingebaut. Besonders freut sich hier Jürgen Lauten jedoch über den gelungenen Umbau des Foyers. In Eigenleistung und enger Abstimmung mit der Stadt haben die Mitglieder der „Panthers Gaggenau“ das Foyer saniert.

Hof des Kindergartens Oberweier wird erneuert

Wortwörtlich in Schieflage ist der Hof vor dem Oberweierer Kindergarten geraten. Durch die angrenzende Böschung waren Teile des Hofes immer mehr abgesackt. Zudem war er insgesamt marode und bot für die Kindergartenkinder keine gute Spielfläche mehr. Vergangene Woche rollte der Bagger an, um den in die Jahre gekommenen Hof abzureißen. Jetzt wird

der Untergrund neu verdichtet und verbessert. Zudem erhält die Fläche eine neue Randeinfassung zur Böschung hin. Der Hof wird anschließend gepflastert und neu umzäunt. Voraussichtlich Ende Oktober sind die Sanierungsarbeiten abgeschlossen und die Kinder können ihren Hof wieder nutzen. Rund 40.000 Euro investiert die Stadt Gaggenau in die Erneuerung.



Seit letzter Woche läuft die Sanierung des Hofes. Foto: Stadt Gaggenau

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen. Ab dem heutigen Donnerstag ist die folgende Frage eine Woche lang online:

Das Bahnhofsareal soll städtebaulich durch einen Gebäudekomplex mit einem Mix aus

Seniorenwohnen, Wohnen und Dienstleistung aufgewertet werden. Wie ist Ihre Meinung?

Stimmen Sie jetzt ab. Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

Zur Herbstmesse gab es wieder ein Feuerwerk. Wie ist Ihre Meinung dazu?

Mir hat das Feuerwerk gefallen.

28%

Mir war das Feuerwerk zu kurz und zu klein.

12%

Das Feuerwerk bei der Herbstmesse hat Tradition und soll bleiben.

41%

Der Standort von der Schillerbrücke aus war gut.

14%

Es sollte künftig auf Feuerwerk verzichtet werden.

40%

Das Feuerwerk schadet der Umwelt.

39%

Ein Feuerwerk ist nicht mehr zeitgemäß.

37%

Sonstiges.

9%

Gaggenauer Künstler- und Kunsthandwerkermarkt und verkaufsoffener Sonntag

Einen Vorgeschmack auf die Adventszeit gibt wieder der Gaggenauer Künstler- und Kunsthandwerkermarkt am Sonntag, 12. November, von 11 bis 18 Uhr auf dem Marktplatz und in der Fußgängerzone. Verbunden ist diese Veranstaltung mit dem verkaufsoffenen Sonntag und mit dem Soroptimist-Basar.

Mehr als 70 Aussteller aus der Region stellen ihr Kunsthandwerk vor. Die Materialien sind dabei so vielseitig wie die Angebote selbst: Wolle, Honig, Holz und Metall. Daraus entstehen – mit viel Herzblut – Schmuck, Taschen, Kleidung, Deko, Liköre, Krippen und vieles mehr. Manche Produkte, wie etwa Holzdekorationen für Haus und Garten, sind schon seit vielen Jahren auf dem Künstler-



Buntes Treiben in der Stadt: Während des Künstler- und Kunsthandwerkermarkts sind auch die Geschäfte geöffnet. Foto: Stadt Gaggenau

und Kunsthandwerkermarkt zu finden. Kinder dürfen sich ebenfalls künstlerisch austoben und

Gipsfiguren mit bunten Farben anmalen. Das gastronomische Angebot kann sich ebenfalls se-

hen lassen: Dieses reicht von der klassischen Bratwurst über Cevapcici, Fischbrötchen und Burger bis hin zu portugiesischen Leckereien. In der gesamten Innenstadt herrscht buntes Treiben: Das Kinderkarussell dreht seine Runden, und Straßenmusiker treten auf. Die Geschäfte in der Innenstadt haben von 13 bis 18 Uhr geöffnet.

Klamotten - Kitsch - Kunst

Der Soroptimist-Basar findet am Samstag und am Sonntag, 11. und 12. November, im Gemeindehaus St. Josef statt. Unter dem Motto „Klamotten – Kitsch – Kunst“ werden jeweils von 11 bis 17 Uhr Kleider, Schuhe, Handtaschen, Bilder, Haushaltsartikel und vieles mehr verkauft. Auch für Bewirtung ist gesorgt. Die Einnahmen kommen sozialen Projekten zugute.

Gaggenaus schönste Wanderwege: Oberweierer Keschweg und Michelbacher Rundweg

Raschelndes Laub, angenehme Temperaturen und erlebnisreiche Wander- und Rundwege machen das Murgtal zu einem attraktiven Ziel in Nordbaden. In den beiden Gaggenauer Stadtteilen Michelbach und Oberweier finden Wanderbegeisterte zwei abwechslungsreiche Wanderrouen durch Seitentäler und Streuobstwiesen.

Panoramastrecke durch sieben Seitentäler des Michelbaches – Michelbacher Rundweg

Seit 2006 führt der 15 Kilometer lange Michelbacher Rundweg die Wanderer durch den nordbadischen Schwarzwald über zahlreiche Streuobstwiesen rund um den historischen Ort Michelbach. Aus den Tälern rund um das Dorf münden insgesamt sieben kleine Bäche – wie beispielsweise der Walkenbach, der Litzelbach oder der Eckbach – in den Michelbach, die auf dem Rundweg überquert werden. Entlang des Weges informieren 33 Stationen mit ausführlich gestalteten Infotafeln zu Brauchtum und Geschichte. Startpunkt der Tour ist in der Dorfmitte am Lindenplatz, dann führt der Weg entlang des Michelbaches in Richtung Wiesentalhalle, über den Sportplatz und am Naturfreundehaus vorbei hinauf zum Schloßköpfl. Über den Tannen-, Hils- und Kirschberg verläuft die Strecke bis zur Freizeitanlage Gumbel. Zwei Hütten entlang des Rundweges



Die Rückhütte entlang des Michelbacher Rundweges ist letztes Jahr komplett erneuert worden und bietet viel Platz für eine Rast. Foto: Michelbacher Rundwegfreunde

(Hilsberghütte und Rückhütte) laden zum Verweilen ein und eine Grillstelle an der Gumbel bietet die Möglichkeit für eine kurze oder auch längere Rast. Auf dem letzten Wegstück werden Wanderer mit einem herrlichen Blick auf das malerische Fachwerkdorf belohnt. Es werden auch geführte Touren ab zehn Personen angeboten. Die können über die Stadtinfo gebucht werden. Die Wanderroute ist barrierefrei und auch ideal für Familien mit Kinderwagen geeignet. Parkmöglichkeiten gibt es direkt an der Wiesentalhalle. Wer mehr über die Geschichte des Ortes erfahren möchte, für den lohnt sich noch ein Besuch im Hei-

matmuseum (Otto-Hirth-Straße 6, geöffnet am ersten Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr). Der Weg wird von den Michelbacher Rundwegfreunden aus dem Fachwerkdorf in ehrenamtlicher Tätigkeit sorgsam gepflegt, um ihn für weitere Generationen zu erhalten.

Auf den Spuren der Kastanienbäume – Oberweierer Keschweg

Die Strecke des Keschweges führt rund um das Keschtedorf Oberweier am Fuße des Eichelberges. Rund um das Dorf stehen sehr viele alte und wertvolle Kastanienbäume (Keschte = Esskastanie oder Marone) und laden im Herbst zum Spazieren und Sam-

meln der Früchte ein. Die Route führt auf einer Länge von knapp sechs Kilometern überwiegend auf befestigten Wegen mit nur wenigen moderaten An- und Abstiegen als Rundweg um den Ort und eignet sich auch für einen Spaziergang mit Kindern. Entlang schattiger Waldpfade bieten sich immer wieder einmalige Ausblicke in das Rheintal bis nach Karlsruhe, bei gutem Wetter sogar bis zu den Vogesen im französischen Elsass. Start und Ziel befinden sich am Parkplatz mitten im Ort beim Sportplatz. Der Rundwanderweg ist in eineinhalb Stunden locker zu schaffen und gut ausgeschildert. Neun Infotafeln informieren auf der Strecke über Interessantes und Wissenswertes zur Esskastanie.

Sämtliche Wandertouren im Murgtal können mit dem ÖPNV kombiniert werden. Die meisten Orte im Murgtal sind mit dem Bus erreichbar oder an das S-Bahn- und Regionalbahnnetz (S8, RB41, RE 40) angeschlossen. Weitere Infos unter www.kvv.de oder www.bwegt.de/tickets-angebote.

Weitere Infos unter www.murgtal.org oder www.gaggenau.de unter der Rubrik Stadtinfo & Tourismus. Broschüren zu den Fernwanderwegen, Themenwegen und allgemeine Wanderführer gibt es im Bürgerbüro der Stadt Gaggenau direkt im Rathaus oder unter Tel. 07225 962 444.

Verlängerung des Schienenersatzverkehrs ab Forbach bis Ende Oktober

Die aktuelle Sperrung der Albtal-Verkehrs-Gesellschaft (AVG) auf der Murgtalstrecke verlängert sich um 14 Tage und dauert somit bis Freitag, 27. Oktober, 4 Uhr. Die Stadtbahnen der AVG enden aus Rastatt kommend

weiterhin in Forbach und starten in Richtung Rastatt in Forbach. Zwischen Forbach und Freudenstadt fahren Busse als Schienenersatzverkehr (SEV).

Infos: www.avg.info/service/baustellen.html

Treibjagd in Hörden am 22. Oktober

Am **Samstag, 21. Oktober**, findet eine Treibjagd in Hörden statt. In der Zeit von 9 bis 15 Uhr dürfen die Bereiche **Vorderer und Hinterer Wald, alter Schuttplatz, Steinbruchweg, Scheibenberg sowie Hochwiesen** nicht betreten werden.



Foto: Thomas Max Müller/pixelio

Dienststellen der Landkreisverwaltung am 11. Oktober geschlossen

Wegen einer internen Betriebsveranstaltung beim Landratsamt Rastatt sind am **Mittwoch, 11. Oktober**, ab 12 Uhr alle Dienststellen der Landkreisverwaltung geschlossen. In dringenden Notfällen empfiehlt das Landratsamt, sich direkt mit der örtlichen Polizeidienststelle in

Verbindung zu setzen. In Gaggenau sind jeweils das Jugendamt mit dem Allgemeinen Sozialen Dienst und der Psychologischen Beratungsstelle sowie das Forstamt, die Flüchtlingssozialberatung, die Kfz-Zulassungsbehörde und der Pflegestützpunkt betroffen.



Ende September fand die letzte Umwelt-Champion-Veranstaltung mit Biologin Tanja Hofmeister statt. Gemeinsam mit den teilnehmenden Kindern war Hofmeister auf Erkundungstour im bunten Gaggenauer Herbstwald und danach wurde noch gebastelt. Auch nächstes Jahr wird es die Veranstaltungsreihe des Umwelt-Champion wieder geben. Der Anmeldezeitraum wird voraussichtlich im März 2024 sein. Alle Kinder, die dieses Jahr an mindestens fünf Umwelt-Champion-Aktionen teilgenommen haben, werden zum Umwelt-Champion 2023 gekürt. Eine Einladung zur **Urkundenverleihung am 9. November** im Bürgersaal des Rathauses ist schon versendet worden. Foto: Stadt Gaggenau



Veranstaltungen vom 12. bis 22. Oktober

Donnerstag, 12. Oktober

14 Uhr, **Seniorenachmittag: Oktoberfest**, Gemeindehaus „St. Johannes“, Veranstalter: Forum „Älterwerden“ St. Johannes

20 Uhr, **COLLECTIVITY**, monatliches Musikkollektiv mit Künstlern aus Gaggenau, klag-Bühne, Kooperationsveranstalter: Kulturbüro Gaggenau

Freitag, 13. Oktober

20 Uhr, **Luise Kinseher - Wände streichen. Segel setzen.**, klag-Bühne, Veranstalter: Kulturamt Gaggenau

Samstag, 14. Oktober

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau
8.30 Uhr, **Brettmarkt**, Traisbachstadion, Veranstalter: Skiclub Gaggenau

13 Uhr, **3. Weinwanderung**, Hirtenhaus Michelbach, Veranstalter: Förderverein Michelbacher Hirtenhaus - AUSVERKAUF

14 Uhr, **Familientrommeln** - Afrikanische Percussion für die ganze Familie, Musikschule, Veranstalter: SMdK

20 Uhr, **Gunzi Heil - Solo**, klag-Bühne, Veranstalter: Rantastic GmbH - AUSVERKAUF

Sonntag, 15. Oktober

14.30 Uhr, **Musikalischer Salon**, Gemeindesaal St. Josef mit Kaffee und Kuchen, Veranstalter: SMdK

15.30 Uhr, **Gogol & Mäx - Teatro Musicomico**, Jahnhalde Gaggenau, Veranstalter: Kulturbüro Gaggenau

Mittwoch, 18. Oktober

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

Freitag, 20. Oktober

20 Uhr, **Christian Springer - nicht egal**, klag-Bühne, Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH

Samstag, 21. Oktober

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

15 Uhr, **Schlachtfest - 100 Jahre Jubiläum**, Naturfreunde dehaus Hörden, Veranstalter: NaturFreunde Hörden

18 Uhr, **Flötensoirée** mit Schülern der Musikschule, Markuskirche Gaggenau, Veranstalter: SMdK

20 Uhr, **Stefan Waghübinger - Ich sag's jetzt nur zu Ihnen**, klag-Bühne, Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH

Samstag, 21. bis Montag, 23. Oktober

Sa., 17 Uhr, So., 10.30 Uhr, Mo., ab 16 Uhr, **Keschtefest**, Festplatz Oberweier, Veranstalter: Musikverein „Eichelberg“ Oberweier

Sonntag, 22. Oktober

11 Uhr, **Jubiläumsmatinée 50 Jahre Musikschule**, Jahnhalde, Gaggenau, Veranstalter: SMdK
14.30 Uhr, **Dorfführung in Michelbach**, Wiesentalhalle Michelbach, Veranstalter: Heimatverein Michelbach

17 Uhr, **Gemeinschaftskonzert**, Pfarrkirche „St. Michael“, Michelbach, Veranstalter: Harmonika-Orchester Michelbach

Sonderausstellung 50 Jahre MB-Tracs bis April 2024 im Unimog-Museum von Dienstag bis Sonntag, 10 bis 17 Uhr.

Kunsttherapie-Projekt für geflüchtete Frauen ab 25. Oktober

Für geflüchtete Frauen beginnt am **Mittwoch, 25. Oktober** ein Kunsttherapie-Projekt im Begegnungsraum der ehemaligen Traischbach-Gaststätte (Waldstr. 38). Das Angebot findet alle

zwei Wochen, jeweils von 15 bis 17 Uhr, statt. Durchgeführt wird das Angebot von der Kunsttherapeutin und Kreativ-Pädagogin Irene Rieder. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf zwölf Frauen.

Das Projekt wird durch Spendengelder finanziert. Die Anmeldefrist für den ersten Termin ist am Freitag, 20. Oktober. Eine Anmeldung ist auch zu einem späteren Zeitpunkt möglich.

Anmeldungen zum Kunsttherapie-Angebot über Annika Weber (Abteilung Gesellschaft und Familie), Tel.: 07225 962 509, E-Mail: gesellschaft-familie@gaggenau.de.

Praktikumswoche für Jugendliche öffnet Türen in Betrieben

Die Praktikumswochen finden in Baden-Württemberg in den Herbstferien und den zwei Schulwochen davor vom **16. Oktober bis 3. November** statt.

Zahlreiche Unternehmen aus der Region bieten Praktikums-tage zum Schnuppern an - „Fünf

Tage, fünf Berufe, fünf Unternehmen“ ist das Motto. Betriebe und Schüler lernen sich in eintägigen Schnupperpraktika kennen. Die Jugendlichen können jeden Tag das Unternehmen wechseln und so in verschiedenen Berufen Erfahrungen sammeln. Bei der Registrierung können die

Schülerinnen und Schüler selbst festlegen, an welchen Tagen sie teilnehmen möchten. Um in der Schulzeit mitmachen zu können, kann eine Befreiung vom Unterricht beantragt werden. Mehr Informationen dazu unter: www.praktikumswochen-bw.de/schulbefreiung. Mitmachen

können alle Schülerinnen und Schüler ab 15 Jahren. Die Teilnahme ist kostenlos.

Auf www.praktikumswochen-bw.de gibt eine Übersicht der teilnehmenden Unternehmen und die Möglichkeit zur Anmeldung.

Vorsicht beim Öffnen von Autotüren

Beim Öffnen von Fahrzeugtüren kann es immer wieder zu gefährlichen Situationen kommen, wenn Radfahrer am Auto vorbeifahren.

Folgende Tipps helfen, unnötige Unfälle und Schäden zu vermeiden:

- Vor dem Öffnen der Tür mit einem Blick über die Schulter sicherstellen, dass sich keine Radfahrenden von hinten nähern und gefährdet werden.
- Tür über Kreuz öffnen – zunächst nur einen Spalt weit. Nach dem

Schulterblick die Tür erst vollständig öffnen, wenn keine Radfahrenden zu sehen sind oder gefährdet werden können.

- Vor dem Aussteigen aus dem Fahrzeug zunächst über einen Blick in die Spiegel und zusätzlich über die Schulter das rückwärtige Umfeld überprüfen.
- Mitfahrende Erwachsene nach Möglichkeit auf den Schulterblick hinweisen und Kinder beim rücksichtsvollen Verlassen des Fahrzeuges unterstützen.

Wichtig für Radfahrer:

- Mit einem Mindestabstand von einem Meter aufmerksam an parkenden Fahrzeugen vorbeifahren.
- Auf erste Signale z. B. erste Bewegungen der Insassen oder aufleuchtende Lichter im Fahrzeug achten, die das Aussteigen von Menschen aus dem Fahrzeug erkennen lassen und im Zweifelsfall langsamer fahren oder sogar anhalten.
- Freiwillig zum Schutz von schweren Kopfverletzungen bei einem



Vorsicht beim Öffnen der Autotür auf der Straßenseite. Foto: freepik

Unfall einen Helm tragen.
Infos: <https://www.dvr.de/praevention/kampagnen/kopf-drehen-rad-fahrende-sehen>

Das Ordnungsamt informiert: Radarkontrollen im Stadtgebiet - Monatsstatistik

Um die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer, insbesondere der sehr gefährdeten Fußgänger und Radfahrer, zu erhöhen, sind Geschwindigkeitskontrollen wichtig und unerlässlich.

Leider halten sich viele Auto-, Lkw- und Motorradfahrer – obwohl Sanktionen drohen – nicht an die vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeiten auf den Straßen im Stadtgebiet von Gaggenau. Die Monatsstatistik zeigt, dass es immer noch viele Autofahrer gibt, die durch überhöhte Geschwindigkeit leichtfertig die Sicherheit der anderen Verkehrsteilnehmer gefährden. Deshalb wird die Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen auch in Zukunft unerlässlich. Im Juli wurden folgende Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt sowie insgesamt 339 Verwarnungen und sechs Anzeigen und ein Fahrverbot erteilt:

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 10 km/h:

Klehestraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 35 km/h, Verwarnungen: 12

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 20 km/h:

August-Schneider-Straße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 43 km/h, Verwarnungen: 44

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h:

Landstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 50 km/h
Verwarnungen: 26
Eckener Straße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 60 km/h, Verwarnungen: 27
Anzeigen: 1
Markgraf-Wilhelm-Straße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 83 km/h, Verwarnungen: 20
Anzeige: 1, Fahrverbot: 1
Schulstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 42 km/h, Verwarnungen: 3
Gaggenauer Straße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 52 km/h, Verwarnungen: 51
Herrenalber Straße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 58 km/h
Verwarnungen: 56
Anzeigen: 3
Kniebisstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 51 km/h
Verwarnungen: 58
Bäumbachalle (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 44 km/h
Verwarnungen: 7

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h:
Ebersteinstraße (1 Kontrolle)



Foto: Stadt Gaggenau

Gemessene Höchstgeschw.: 63 km/h
Verwarnungen: 1
Badener Straße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 70 km/h
Verwarnungen: 14

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h:
B462 (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 92 km/h
Verwarnungen: 20

Onlineveranstaltung: Lebensmitteletiketten unter der Lupe am 24. Oktober

Das Ernährungsforum des Landwirtschaftsamtes für den Landkreis Rastatt und Stadtkreis Baden-Baden lädt am Dienstag, 24. Oktober

um 18.30 Uhr zu einer kostenlosen Online-Veranstaltung zum Thema „Etiketten unter der Lupe – was erfahren wir von Lebensmittelver-

packungen“. Im Mittelpunkt steht dabei das Kleingedruckte, das oft speziell formuliert oder bildlich als Siegel dargestellt ist.

Anmeldung über den Veranstaltungskalender unter <https://rastatt.landwirtschaft-bw.de>.

Treffen der Selbsthilfegruppe für Angehörige von Menschen mit Essstörungen

Essstörungen von jungen Menschen sind weitverbreitet und ernst zu nehmende Erkrankungen, die enorme Auswirkungen auf das Zusammenleben einer Familie haben. Viele Eltern fühlen sich überfordert mit dem Problem ihrer Kinder.

Wie die Informations- und Kontaktstelle für Selbsthilfe im Landratsamt Rastatt mitteilt, plant die Gruppe für Eltern von Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit Essstörungen am Mittwoch, 18. Oktober, ein

Treffen. Interessierte und betroffene Angehörige aus dem Raum Bühl, Baden-Baden und Rastatt, die sich in einer Gruppe austauschen und gegenseitiges Verständnis erfahren wollen, sind willkommen.

Information und Anmeldung: Selbsthilfekontaktstelle für den Landkreis Rastatt, Nicole Komm oder Veronika Bischof, Telefon 07222 381 2376 oder per E-Mail an selbsthilfe@landkreis-rastatt.de. Alle Anfragen werden vertraulich behandelt.

Termine **KIND**genau e.v. und **JuFaZ** Gaggenau

Spende für Stand-up-Paddles von KINDgenau

Seit vielen Jahren unterstützt die Sparkassenstiftung den Verein KINDgenau besonders bei der Durchführung von Projekten mit erlebnispädagogischem Ansatz. Neben Kanufahrten auf der Murg gehört auch der Einsatz von Stand-up-Paddles zu diesen Programmen dazu. Damit diese Angebote immer wieder ausgebaut werden konnten, hat die Sparkassenstiftung mit einer Spende in Höhe von 2.800 Euro die Anschaffung von zehn weiteren Stand-up-Paddles ermöglicht. Im Sommer nutzten bereits

viele Kinder und Jugendliche, die regelmäßig das Jugend- und Familienzentrum Gaggenau besuchen, die Stand-up-Paddles. Oft wurden sie auch bei organisierten Events mit Schulklassen genutzt – begleitet von Rettungsschwimmern von KINDgenau. Die Sparkassenstiftung freut sich auf Förderanträge von gemeinnützigen Organisationen mit Sitz in Gaggenau. Ehrenamtlich Engagierte können sich auf www.spk-bbg.de/projektfoerderung informieren oder Vorschläge für zu fördernde Projekte einreichen.



V.l.: Jörg Bertsch (Sparkassenstiftung Baden-Baden Gaggenau) mit Dirk Böhmer (KINDgenau) bei der Spendenübergabe. Foto: KINDgenau

BUCHgenau am 14. Oktober

Schusselige Hexen, mutige Prinzessinnen, tollpatschige Räuber und gefährliche Drachen. Geschichten hören, Basteln und Malen, das steht bei BUCHgenau am **Samstag, 14.**

Oktober, 10 bis 12 Uhr, auf dem Programm. Danach wird gebastelt oder gemalt, passend zur Geschichte - kostenlos und ohne Anmeldung. Wo: JuFaZ, Hauptstraße 1, Gaggenau.

Waldtag im Herbst am 21. Oktober

Was machen Rehe und Eichhörnchen im Winter? Und wie bereiten sie sich auf den Herbst vor? Der nächste Waldtag findet am **Samstag, 21. Oktober**, von 10 bis 14 Uhr, statt. Weitere Samstagstermine: 11. November und 16. Dezember. Altersgruppe: Kinder ab sieben Jahren. Treffpunkt ist am gelben Dach auf dem großen Parkplatz Schulzentrum Bad Rotenfels. Das Waldangebot endet wieder dort um 14 Uhr. Bitte mitbringen: wetterangepasste Kleidung, die schmutzig werden darf, festes Schuhwerk sowie Vesper und Trinken. Kosten: 20 Euro/

erm. 16 Euro für KINDgenau-Mitglieder. Anmeldung: elke.rohwer@kindgenau.de

Diese Woche im Josef-Treff

Sa., 14. Okt., 8.30 bis 14 Uhr

Serbische Schule Gaggenau und die Jugendfolklore bieten selbst gebackenen Kuchen und serbische Spezialitäten an

Do., 19. Okt., 9 bis 17 Uhr

Creativ Hobby - Varianten aus Wolle und Stoff

Tils Holzwerkstatt am 18. Oktober

Die Holzwerkstatt im JuFaZ öffnet wieder ihre Türen. Es wird gehämmert, geschraubt und gesägt. Am **Mittwoch, 18. Oktober**, 15 bis 18 Uhr, können Kinder ab

acht Jahren in der Holzwerkstatt kreativ gestalten und bauen. Das Angebot ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht nötig. Wo: JuFaZ, Hauptstraße 1, Gaggenau.

GAGGENAU

Entdecken Sie Gaggenau

www.gaggenau.de
www.gaggenau.de/facebook

www.gaggenau.de/twitter
www.gaggenau.de/instagram

Schule für Musik und darstellende Kunst



Neu: Musikalischer Salon am 15. Oktober

Im 19. Jahrhundert entstand neben dem literarischen auch ein musikalischer Salon. Er galt als die privateste Form oder auch als bürgerliche Fortführung der Kammermusik des Adels.

Am **Sonntag, 15. Oktober**, laden Sofia Kallio (Gesang), Boriana Balaëff (Violine), Matthias Barth und Oliver Grote (beide Klavier) zum ersten musikalischen Salon in Gaggenau ein. Die Veranstaltung findet in

Kooperation mit dem Förderverein der Musikschule Gaggenau und der Seelsorgeeinheit Gaggenau um 14.30 Uhr im Gemeindesaal St. Josef statt. Die Zuhörer dürfen sich in festlicher Atmosphäre auf Hits von

früher und heute sowie bekannte Ohrwürmer freuen. Um die Geselligkeit zu fördern, bietet ein Team der Seelsorgeeinheit und des Fördervereins Kaffee, Kuchen und Sekt zum Verkauf an. Der Eintritt ist frei.

25 Jahre Flötensoirée am 21. Oktober

Das große Flötenkonzert der Schule für Musik und darstellende Kunst findet alljährlich im Oktober in der Markuskirche Gaggenau statt.

Seit Jahrzehnten musizieren an diesem Abend im Oktober viele hundert Schülerinnen und Schü-

ler aus dem Fachbereich „Flöte“ gemeinsam. Die Flötensoirée ist seit 1998 fest im Veranstaltungskalender der Musikschule etabliert. Unterstützt wird die Veranstaltung von der evangelischen Kirchengemeinde der Markuskirche und dem Kantor Sukwon Lee. Die 25. Flötensoirée am 21. Okto-

ber wird aus organisatorischen Gründen anders als gewohnt verlaufen. Es spielen Blockflötenensembles und einige Blockflötensolistinnen der Lehrkräfte Gudrun Rademacher und Irene Jung Werke von Brian Bonsor, Robert Valentine, Fritz Lüthi, George Gershwin, Ralph McTell, W.H.

Monk und Bon Jovi. Die Querflöte wird an dem Abend von Jochen Baier gespielt mit Werken von Eugène Bozza, Johann Joachim Quantz, Claude Debussy, Astor Piazzolla und James Ray. Kantor Sukwon Lee übernimmt die Klavierbegleitung am Abend. Der Eintritt ist frei.

50 Jahre Musikschule - Start am 22. Oktober

Die Musikschule wird das Jubiläum mit vielen außergewöhnlichen Veranstaltungen feiern.

Die „Jugendmusikschule Gaggenau“ wurde am 1. Oktober 1973 aus der Taufe gehoben. Ihren heutigen Namen „Schule für Musik und darstellende Kunst (SMDK)“ erhielt sie erst, als 1978 die Altersbeschränkung fiel und sie damit auch erwachsenen Schülerinnen und Schülern of-

fenstand. Seit dieser Zeit befindet sie sich im ehemaligen Gebäude der Realschule in der Schulstraße. Die Musikschule vereint nahezu alle künstlerischen Bereiche unter einem Dach: Neben dem klassischen Instrumentalunterricht wird auch Ballett- und Schauspielunterricht angeboten. Ebenso gehören bildende Kunst und seit diesem Schuljahr auch Fotografie zum Unterricht. Am Samstag, 14. Oktober, findet be-

reits die 25. Ausgabe der Flötensoirée statt. Der Startschuss für das Jubiläum fällt am Sonntag, 22. Oktober, mit einer Matinee um 11 Uhr in der Jahnhalle. Der Gaggenauer Musikwettbewerb, den es bereits seit 1979 gibt, findet von Samstag, 25., bis Sonntag, 26. November, statt. Im nächsten Jahr - am Mittwoch, 24. April 2024 - veranstaltet die Schule ein Festkonzert unter dem Titel „Von Barock bis Rock“ und am 15. Juni

2024 gibt es ein großes Schulfest auf dem angrenzenden Schulhof der Hans-Thoma-Schule mit Essen, Getränken, Open-Air-Bühne und Livemusik den ganzen Tag über. Den Abschluss des Jubiläums bildet das Klassikpicknick vor dem Schloss Rotenfels. Obwohl erst 2016 ins Leben gerufen, hat sich das Klassikpicknick bereits jetzt schon zu einem beliebten Publikumsmagneten in Gaggenau entwickelt.

Neues aus der Stadtbibliothek

Krimi und Wein in der Stadtbibliothek Gaggenau am 25. Oktober

Zu einer Krimilesung mit Frankreich-Flair lädt die Stadtbibliothek Gaggenau am **Mittwoch, 25. Oktober** um 19.30 Uhr ein. Der Autor, Radiomoderator und Podcaster Andreas Heineke liest aus seinem Krimi „Auslese à la

Provence“ und lässt die Zuhörer in die Geschichte des Weinbaus und die Schönheit der Provence eintauchen. Die südfranzösische Idylle wird von einem Mord erschüttert. Dorfgendarm Pascal Chevrier nimmt die Ermittlungen

auf und deckt ein Familiendrama auf. Spannende Krimiunterhaltung trifft auf provenzalischen Genuss. Eintrittskarten für zwölf Euro sind in der Stadtbibliothek Gaggenau unter Tel. 07225 962 521 erhältlich.



Autor Andreas Heineke kommt nach Gaggenau. Foto: Emons Verlag

Herbstflohmarkt bis 28. Oktober

Stöbern und das richtige Buch für entspannte Lesestunden finden können Klein und Groß bis 28. Oktober beim traditionellen Bücherflohmarkt der Stadtbibliothek Gaggenau. Immer wieder trennt sich die Stadtbibliothek von Teilen ihrer Bestände,

um Platz zu schaffen für Neues. In den Fensternischen im Glasrondell liegen neben Büchern auch Hörbücher, Musik-CDs und DVD-Filme aus. Der Flohmarkt kann während der Öffnungszeiten der Stadtbibliothek besucht werden.

Aufruf zum Tag der Bibliotheken

Der **Tag der Bibliotheken** am **Dienstag, 24. Oktober**, wird in der Stadtbibliothek mit einem kleinen Aufruf an die Besucherinnen und Besucher gefeiert. Die Antworten auf die Frage: „Was liebt ihr an eurer Bibliothek am meisten?“, können ab nächsten Dienstag auf

herzförmige Kärtchen geschrieben werden. Die Antworten werden dann am 24. Oktober im Eingangsbereich der Bibliothek präsentiert. Die Aktion findet vom 10. bis 24. Oktober in der Stadtbibliothek statt. Das Team der Stadtbibliothek freut sich auf zahlreiche Antworten.

Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt
Telefon: 962-521
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Fax: 962-373

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag
Mittwoch

14 bis 19 Uhr
9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag
Freitag
Samstag

14 bis 18 Uhr
10 bis 13 Uhr
9.30 bis 13 Uhr

Tolles Backbuch aus dem Unimedica Verlag

Saffitz, Claire:

Aus Liebe zum Backen, 2023, – 373 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-9625733-1-7

SY: Xeo 24

Mit ansteckender Begeisterung und viel Liebe zum Detail nimmt Claire Anfänger an die Hand und lässt zugleich erfahrene Backkünstler Neues entdecken. Ob für die Teatime am Nachmittag, die Stehparty mit Fingerfood, das Dessert-Buffer, den Frühstückstisch mit eigenen Brötchen oder Müsliriegel für unterwegs: Claire bietet eine Fülle an Ideen für jeden Anlass.



Foto: Unimedica Verlag

Neuerscheinungen im Rowohlt Verlag

James, Molly:

Das Beste kommt zum Kuss,

2023.–

380 S.

ISBN 978-3-499-01048-4

SY: Mini

Amy Daniels kann etwas, das sonst niemand kann: Immer wenn sie jemanden zum ersten Mal küsst, sieht sie, wie die Sache ausgeht. Schnell und unspektakulär oder mit Tränen und Türenschlagen, bald, nach Monaten oder Jahren – aber immer unglücklich. Amy hat daher beschlossen: Dann lieber gar nicht erst anfangen mit der Liebe ...



Foto: Rowohlt Verlag

Chatwin, Thomas:

Vier Schafe und ein Todesfall,

2023.–

318 S.

ISBN 978-3-499-01050-7

SY: Krimi

Die Doyles sind eine bemerkenswerte Familie. Man streitet sich, man verträgt sich, aber vor allem hält man zusammen. Wenn Familienoberhaupt Grandma Emily ruft, kommen alle: zum gemeinsamen Picknick, zum World-Porridge-Day ... oder zur Mordermittlung.



Fotos: Rowohlt Verlag

Inusa, Manuela:

Vor uns das Leben, 2023. –

284 S.

ISBN 978-3-499-00808-5

SY: 5,2

Bei einem Unfall kommt der Vater von Alice ums Leben, dadurch bricht für die 17-Jährige eine Welt zusammen. Monatelang zieht sie sich in ihr Schneckenhaus zurück. Bis sie einen Stapel alter Briefe ihrer Mutter findet, welche die Familie vor Jahren verlassen hat. Alice beschließt, ihre Mutter zu suchen ...



Martin, Lily:

Sommertage im Quartier Latin,

2023.–

317 S.

ISBN 978-3-499-01137-5

SY: Mini

Lola Mercier ist lange rastlos in der Welt herumgereist. Als ihre Großmutter Rose jedoch überraschend verschwindet, kehrt sie zurück in ihre Heimatstadt Paris. Mit gemischten Gefühlen begibt sie sich auf Spurensuche im Quartier Latin, dem Viertel ihrer Kindheit und Jugend.



Neues aus der

Edition Michael Fischer

Kemp, Anna:

Ein wunder wilder schöner Wald,

2023.–

o. Zähl.: überw. Ill. (farb.)

ISBN 978-3-7459-0336-2

SY: 1

Ein „VERKAUFT“-Schild hängt plötzlich mitten im wunder wilden schönen Wald der Tiere! Doch der Wald ist nicht zu verkaufen! Also schreibt der Maulwurf einen Brief an den gerissenen Ingo Olaf Oberschlau von Schnellholz Immobilienbau.



Fotos: Edition Michael Fischer

Stutzman, Jonathan [Text]

Timmi T-Rex und die große

Uarmung, 2021. –

[42] S.: überw. Ill. (farb.) ISBN

978-3-7459-0534-2

SY: 1

Ein T-Rex hat die kleinsten Arme von allen Dinosauriern. Timmy T-Rex will aber ganz dringend eine große Uarmung für seinen Freund ermöglichen. Ab 3.



Stutzman, Jonathan [Text]:

Timmi T-Rex und die dunkle

Nacht, 2021.–

[41] S.: überw. Ill. (farb.) ISBN

978-3-7459-0535-9

SY: 1

Ihre erste Nacht im Zelt stellt den kleinen T-Rex, sein Flausche-Biest und Anton, den großen stacheligen Saurus vor eine große Herausforderung: Sie müssen gemeinsam den Mut finden, der dunklen Nacht zu trotzen. Ab 3.



Kultur

Filmmacher Matto Barfuss zu Gast im Merkur-Film-Center

Nach dem großen Kinoerfolg von „Maleika“ kehrt Regisseur und Artenschützer Matto Barfuss nun mit „Pambara“ zurück auf die große Kinoleinwand.

Er nimmt den Kinobesucher mit auf eine faszinierende Entdeckungsreise nach Afrika und lässt ihn Zeuge der atemberaubenden Na-

tur und Tierwelt werden, die inzwischen durch den Menschen in ihrer Existenz bedroht ist. Gezeigt werden eindrucksvolle Naturaufnahmen, wie sich Afrika stellvertretend für die ganze Welt immer stärker unter dem Einfluss des Menschen verändert. Barfuss stellt auf seiner filmischen Reise die wesentlichen Fragen nach dem Ursprung und

der Perspektive des Planeten Erde. Filmvorführung mit Matto Barfuss am **Montag, 16. Oktober**, um 19.45 Uhr. Weitere Filmvorführungen (ohne Filmmacher): Do., 19. Okt., um 19.45 Uhr, So., 22. Okt., um 17 Uhr, Sa., 28. Okt., um 17 Uhr.

Weitere Infos unter www.merkur-film-center.de



Im Mittelpunkt des Films steht das Erdmännchen „Papa Erdmann“, der seinen Kindern die Geschichte des Planeten Erde erzählt.

Foto: Pambara by Matto Barfuss

COLLECTIVITY – Musikkollektiv am 12. Oktober im klag

Das Gaggenauer Musikkollektiv COLLECTIVITY betritt am 12. Oktober um 20 Uhr zum ersten Mal die Gaggenauer klag-Bühne.

Einmal monatlich werden sich unterschiedliche Musikerinnen und Musiker aus Gaggenau und

der Region die klag-Bühne teilen. Der erste Abend am **Donnerstag, 12. Oktober** steht ganz im Zeichen der Tasten: drei Pianistinnen und Pianisten stehen im Zentrum der fünfköpfigen Besetzung, bestehend aus: Clara Vetter (Keys), Alexander Krieg (Keys), Leonard Herz

(Keys), Max Treutner (Saxophon) und Thorsten Rheinschmidt (Drums). Für die folgenden Termine werden die Gäste und Musikrichtungen noch bekannt gegeben. Nächster Termin: 9. November. Veranstalter: Musikkollektiv COLLECTIVITY in Kooperati-

on mit dem Kulturbüro der Stadt Gaggenau. Einlass ist ab 18 Uhr.

Tickets gibt es über www.reservix.de, Eintritt: 19 Euro, ermäßigt 12 Euro und an der Abendkasse. Weitere Infos unter www.kulturrausch-gaggenau.de.

„GoeTöne“ am 20. Oktober – Spendenaktion für Merkels Grenzerfahrung

Das Ensemble „GoeTöne“, das sind Musiker und Musikerinnen, die schon eine ganze Weile miteinander musizieren und über die Stadtgrenzen hinaus bekannt sind - allerdings nicht unter diesem Namen.

Alicia Siegel (Flöte), Fabian Lorenz (Rhythmus), Folker Hahn (Gitarre) und die beiden Sängerinnen Nicole Stichling und Sibylle Spannagel sind Ehemalige des Goethegymnasiums - da liegt der Name auf der Hand. Als „GoeTöne“ treten sie nun zum ersten Mal in Erscheinung. Am **20. Oktober** ab 19 Uhr singen und spielen sie im Gagge-



Ehemalige Schülerinnen und Schüler des Goethe-Gymnasiums geben ein Benefizkonzert.
Foto: Folker Hahn

nauer Gertrud-Hammann-Haus, Eckener Str. 1a. Mit Stücken aus ihrem umfangreichen Repertoire geben sie ein Benefizkonzert zugunsten krebskranker Kinder. Damit unterstützen sie die private Spendenaktion „Merkels Grenzerfahrungen“ des Oberweierer Ehepaars Irene und Richard Merkel, die das Konzert mit Erzählungen und Episoden über ihre Tour rund um Deutschland bereichern werden. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Während der Pause findet eine Bewirtung statt, um den Akteuren und dem Publikum die Möglichkeit zu geben, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Kabarett mit Luise Kinseher am 13. Oktober im klag

Die bayerische Kabarettistin Luise Kinseher ist am kommenden Freitag im Murgtal zu Gast.

Ob in mehreren Rollen wie in ihrem surreal-abgründigen Programm „Wände streichen. Segel setzen“ oder als Fastenpredige-

rin „Mama Bavaria“ am Nockherberg - Luise Kinseher ist eine Kabarettistin mit vielen Gesichtern und Bühnenpersönlichkeiten. In allen Begebenheiten des Lebens den komischen Moment zu entdecken und daraus Mut zu schöpfen, zeichnet ihren Humor

aus. Veranstalter: Kulturbüro der Stadt Gaggenau.

Info: Beginn ist um 20 Uhr, Einlass ab 18 Uhr. Tickets gibt es über www.reservix.de und an der Abendkasse. Eintritt: 25 Euro/erm. 21 Euro. www.kulturrausch-gaggenau.de



Comedy mit Luise Kinseher.
Foto: Martina Bogdahn

Jubiläumslachkonzert für Familien mit Gogol & Mäx am 15. Oktober

Eine Menge Spaß verspricht das Teatro Musicomico mit Gogol & Mäx am kommenden Sonntagnachmittag in der Jahnhalle Gaggenau.

Zwei prall gefüllte Stunden voller Lachen und Staunen über die

akrobatische und musikalische Kunstfertigkeit sowie die zur Schau gestellte Instrumentenvielfalt des Duos erfreuen Groß und Klein gleichermaßen. Das Gaggenauer Kulturbüro lädt in Kooperation mit dem Kulturring

Gaggenau zu dem Familienprogramm am **15. Oktober um 15.30 Uhr** in der Jahnhalle ein. Einlass ist um 15 Uhr. Eintritt: 8 Euro für Kinder und erwachsene Begleitpersonen, 8 Euro für Schüler, Studenten und Schwerbehin-

derte, 14 Euro für Erwachsene, 12 Euro für Kulturring-Mitglieder

Info: Tickets gibt es über www.reservix.de und an der Abendkasse. Weitere Infos unter www.kulturrausch-gaggenau.de

ZUHAUSE GESUCHT

Der vierjährige, kastrierte **Rocky** wartet sehnsüchtig auf einen Platz, am liebsten mit Garten. Der sozial verträgliche Rüde mag auch gerne Kinder und lebt aktuell in der Auffangstation am Baden-Airpark.



Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen).

Wer Interesse hat, kann mit Rocky gerne spazieren gehen. Foto: www.tiere-brauchen-freunde.de

PARTEIEN

CDU

CDU Gaggenau wählt Vorstand neu

Am 27. September wählten die Mitglieder der CDU-Gaggenau die Vorstandschaften im Ortsverband sowie dem übergeordneten Stadtverband neu. Dies sei eine wichtige Grundvoraussetzung für die Nominierungsveranstaltungen vor der im Juni 2024 anstehenden Kommunalwahl, so die Vorsitzende Sabine Arnold. Die Versammlungen enthielten die üblichen Regularien, wie Bericht der Vorsitzenden, des Schatzmeisters und der Kassenprüfer. Sowie die anschließenden Neuwahlen. Unter der Leitung der Kreisvorsitzenden Brigitte Schäuble fand die Vorstandsneuwahl für den Ortsverband statt. Alle bisherigen Amtsinhaber wurden in ihren Ämtern bestätigt, lediglich bei den Beisitzern gab es Änderungen. Die Vorstandsneuwahl des Stadtverbandes fand unter der Leitung von Landtagsabgeordneten Dr. Alexander Becker statt. Auch hier gab es, keine Änderungen in der Spitze. Arnold bleibt Vorsitzende und wird die CDU-Gaggenau wieder in die Kommunalwahlen führen. In der anschließenden Diskussionsrunde kamen viele Themen zur Sprache, zum Beispiel die Energieeinsparung durch die Nachtabschaltung der Straßenbeleuchtung oder die Gestaltungssatzung im Ortsteil Michelbach. Wichtig auch die Generalsanierung der Realschule und ihre Ausrichtung, Fünftägigkeit bzw. Ganztageschule. „Dieses Thema dürfen wir nicht aus dem Auge verlieren“, so die Fraktionsvorsitzende Dorothea Maisch. Dr. Alexander Becker sieht die CDU im Land gut aufgestellt und verweist auf das Ergebnis der Umfrage „Baden-Württemberg TREND September 2023“ von Infratest Dimap und dem SWR. Derzeit liegt die CDU mit 29 Prozent deutlich vor den Grünen mit 22 Prozent. Migrationsfragen stehen mit 40 Prozent auf der Problemliste der Bürgerinnen und Bürger ganz oben an erster Stelle. Die CDU im Land hat sich dem Thema angenommen, er verweist auf das Ergebnis der Klausur der Landtagsfraktion - dem 12-Punkte-Plan - mit dem man diese Themen angehen will. Für die CDU-Gaggenau stehen die kommenden Monate ganz im Zeichen der Kommunalwahlen, man sieht sich aber gut aufgestellt für diese Herausforderung, so die Vorsitzende Arnold. Die ersten Zusagen von Kandidatinnen und Kandidaten sind schon vorhanden, wir sind aber weiter auf der Suche nach Interessierten insbesondere in den Ortsteilen. Wer Interesse an einer Kandidatur hat, kann sich gerne unverbindlich an uns wenden. Alle Kontaktaufnahmen und Gespräche werden vertraulich behandelt. Info: cdu-gaggenau@web.de

Alternative für Deutschland

Politischer Stammtisch am 19. Oktober

Der Kreisverband Baden-Baden/Rastatt lädt am Do., 19. Okt., um 19.30 Uhr alle interessierten Bürger zu seinem politischen Stammtisch in das Hotel Brückenhof, Richard-Wagner-Ring 61, 76437 Rastatt, ein. Dr.-Ing. Volker Kek, Co-Sprecher des Kreis-

verbands, wird einen Vortrag zum Thema „Energiekosten – die Folgen für Deutschland“ halten und anschließend für eine Diskussion zur Verfügung stehen. Kontakt: bad-ra@afd-bw.de. Netzseite: www.afd-badra.de

BILDUNG

Realschule

Schulseelsorge an der Realschule Gaggenau

Mit Wirkung zum 6. Oktober wurde die Kollegin Ruth Schweikert im Rahmen einer feierlichen Eucharistiefeier im Freiburger Münster von Weihbischof Dr. Peter Birkhofer offiziell zur Schulseelsorgerin beauftragt. Vorausgegangen war dieser Beauftragung eine zweijährige Weiterbildung zur Schulseelsorgerin durch die Erzdiözese Freiburg. Schulseelsorgerinnen und Schulseelsorger sind Ansprechpersonen im Lebensraum Schule. Sie initiieren und koordinieren schulpastorale Angebote zur religiösen Orientierung, zur Förderung und Vertiefung der Spiritualität, zur Persönlichkeits- und Identitätsbildung sowie zu einem respektvollen und wertschätzenden Miteinander und eröffnen allen am Schulleben Beteiligten Erlebnis- und Erfahrungsräume unterschiedlicher Art. In diesem Sinne freut sich die Realschule nun mit Ruth Schweikert eine weitere Ergänzung der Beratungsmöglichkeit, aber auch eine wertvolle Bereicherung der Angebote, im schulischen Alltag zu erhalten.



Eucharistiefeier für die neuen Schulseelsorger.

Foto: Axel Zerrer, Realschulrektor RS Gaggenau

Volkshochschule

Noch freie Plätze für Kurse

Den Rücken entspannen und Stress abbauen mit Moving-Übungen AV31580GA

Moving ist ein einfaches und effizientes Rückentraining, das Ihrem Rücken und Ihrer mentalen Ausgeglichenheit guttut.

2-mal dienstags, ab 7. November, 19 bis 20.30 Uhr, VHS-Geschäftsstelle, Hauptstraße 36a, Gaggenau.

Hundebegegnung gelassen meistern AV1G549GA

Wer seinen Hund besser verstehen möchte oder Hundebegegnungen realistisch einschätzen möchte, für den lohnt es sich, sich mit dem hündischen Ausdrucksverhalten zu befassen. Die Hundesprache wird immer wieder fehlinterpretiert. Kursleiterin Carmela Schiel ist Hundepsychologin und zeigt, wie man seinen Hund zu verstehen lernt.

Mittwoch, 18. Oktober, 18.30 bis 20 Uhr, Goethe-Gymnasium Gaggenau, Gutenbergstraße 6.

Inhaber des „Gaggenauer Familien- und Sozialpasses“ erhalten auf die oben aufgeführten Veranstaltungen 15 % Ermäßigung. **Weitere Informationen und Anmeldung auch zu anderen Kursen in der VHS Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstr. 36a (ehem. Eisenwerke), montags 8 bis 12 Uhr, donnerstags 13 bis 17 Uhr unter Tel. 07225 98899 3520 oder per Mail gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de oder im Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de.**

SENIOREN

Seniorenrat

Aktuelles

Vortrag: Die 10 goldenen Regel des Vererbens

Dass Vererben keine einfache Sache ist und vielen Menschen Kopfzerbrechen bereitet, ist allseits bekannt. In einem Vortrag wird der Rechtsanwalt/Fachanwalt Dr. Schäfers aus Baden-Baden zu diesem Thema am **Donnerstag, 19. Oktober** um 16 Uhr in den Räumen des Seniorenrates (Marxstraße 7, Ottenau) anschaulich informieren, welche Gesichtspunkte in den unterschiedlichen Fällen zu berücksichtigen sind und wie die Testamentsgestaltung rechtssicher und umsichtig gelingt. Alle Interessierten sind zu dieser Informationsveranstaltung herzlich eingeladen.

Internet-Beratung

Das Internetcafé in der Marxstr. 7 in Ottenau ist künftig donnerstags ab 14 Uhr nur **14-tägig** geöffnet (in den geraden Wochen). Der nächste Termin findet am **Donnerstag, 19. Oktober** statt. Darüber hinaus wird an einem Dienstagmorgen um 10 Uhr ein zusätzlicher Termin am **17. Oktober** angeboten. Bitte die Passwörter des Gerätes nicht vergessen. Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde, es wird eine Gebühr von 5 Euro erhoben. Die Café-Ecke ist geöffnet. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden (Passwörter mitbringen). Der Seniorenrat unterstützt auch bei der Erstellung eines Kundenkontos für die Murgtal BonusCard.

Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Anmeldung bei Herbert Asch, Mail: repcafe_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei.

Mehrgenerationen-Frühstück im Helmut-Dahringer-Quartierhaus

Das öffentliche Frühstück in Kooperation mit dem Helmut-Dahringer-Quartierhaus findet jeden zweiten und vierten Samstag im Monat statt. Der nächste Termin ist am **14. Oktober** um 9 Uhr. Zur Deckung der Kosten wird um eine Spende gebeten.

Französisch-Übungen am Dienstag finden wieder statt

Die Französischkurse werden nun wieder dienstags angeboten und finden in der Bibliothek des Helmut-Dahringer-Quartierhauses statt. Der Kurs für Teilnehmer mit guten Vorkenntnissen beginnt um 16 Uhr, der Kurs für Teilnehmer mit geringeren Vorkenntnissen findet ab 17.15 Uhr statt. Ein Neueinstieg ist jederzeit möglich, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Qigong entfällt am 12. Oktober

Die Qigong-Gruppe trifft sich wieder am **19. Oktober** um 16 Uhr im städtischen Vereinsheim gegenüber dem Hallenbad. Auch für Menschen mit Handicap sind die Übungen gut geeignet.

Rentner- und Seniorenclub

Unterhaltungsnachmittag am 19. Oktober

Die nächste Veranstaltung findet am kommenden Donnerstag, 19. Oktober wieder im Gemeindehaus St. Josef statt. Als Gast wird H. Marco Greipel begrüßt, der alle Besucher mit seinen magischen Tricks verzaubern wird. Die Veranstaltung beginnt wie immer um 14.30 Uhr. Bereits ab 14 Uhr lädt das Bewirtungsteam die Gäste wieder zu einem Kaffeekränzchen ein.

KIRCHEN

denk-würdig

„Gott hat mich erschaffen, daß ich ihm auf eine besondere Weise diene. Er hat ein bestimmtes Werk mir übertragen und keinem anderen. Ich habe eine Aufgabe, eine Mission. Irgendwie bin ich zur Ausführung seiner Pläne nötig: Ich bin an meinem Platz so nötig, wie ein Erzengel an seinem Platz. Ich bin ein Glied in der Kette, ein Band zwischen Personen. Gott hat mich nicht umsonst erschaffen. Ich soll Gutes tun und sein Werk vollbringen. Ich soll auf meinem Platz ein Engel des Friedens, ein Prediger der Wahrheit sein – ohne es zu wollen, wenn ich nur seine Gebote halte und ihm in meinem Leben diene.“ – Diese Grundhaltung meines Lieblingstheologen John Henry Newman (1801-1890) fasziniert mich seit dem Beginn meines Theologiestudiums: jeder Mensch hat einen Auftrag, eine Berufung, eine Sendung von Gott. Es ist nicht gleichgültig was ich tue oder nicht tue. Ich bin herausgefordert, meinen Beitrag zu einem friedlichen und respektvollen Miteinander in unserer Gesellschaft zu leisten. Wenn wir gemeinsam diese Herausforderung annehmen, dann können wir das Gesicht dieser Welt zum Guten verändern. Das wäre wunderbar.

Ihr Friedbert Böser,
Koordinator in der Seelsorgeeinheit Gaggenau und Diözesanpräses der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung (KAB)

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de

Gottesdienst im Kurpark Bad Rotenfels

Sonntag, 15. Oktober
11 Uhr Eucharistiefeier



St. Marien

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Dienstag, 17. Oktober
17.45 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Heilige Messe



St. Josef

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Donnerstag, 12. Oktober
17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde
18 Uhr Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

Freitag, 13. Oktober
18.30 Uhr Heilige Messe in den Anliegen, die Menschen unserem Fürbittbuch anvertraut haben und Gebet um geistliche Berufe. Anschließend eucharistische Anbetung

Sonntag, 15. Oktober
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Sonntagsgottesdienst kroatischen Gemeinde
18 Uhr Rosenkranzandacht gestaltet vom Gemeindeteam St. Josef
Mittwoch, 18. Oktober
7.45 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeier)

St. Laurentius**Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels****Samstag, 14. Oktober**

18 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 15. Oktober

18 Uhr Rosenkranzandacht

Dienstag, 17. Oktober

7.30 Uhr Schülertagesdienst (Eucharistiefeier)

St. Michael**Katholisches Pfarramt Michelbach****Mittwoch, 18. Oktober**

18.30 Uhr Heilige Messe

Maria Hilf**Katholisches Pfarramt Moosbronn****Freitag, 13. Oktober**

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

Sonntag, 15. Oktober

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse

Dienstag, 17. Oktober

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“ - Gebet für den Frieden in unseren Familien und weltweit

18 Uhr Rosenkranzgebet in der Freiolsheimer Kirche

Donnerstag, 19. Oktober

15 Uhr Andacht der Lindenbergbeter - Gruppe Karlsruhe-Albtal-Murgtal

**KATH. SEELSORGEEINHEIT
GAGGENAU-OTTENAU**

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

St. Jodok, Ottenau**Sonntag, 15. Oktober**

10.30 Uhr Eucharistiefeier

11.45 Uhr Taufe

Montag, 16. Oktober

15 Uhr Friedensrosenkranz

Dienstag, 17. Oktober

15.30 Uhr Andacht zum Erntedank, Gemeindehaus Ottenau

St. Johannes Nepomuk, Hörden**Samstag, 14. Oktober**

15 Uhr Taufe

18.30 Uhr Vorabendmesse

Mittwoch, 18. Oktober

18.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus, Selbach**Donnerstag, 12. Oktober**

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 13. Oktober

17 Uhr Rosenkranzandacht zum Fatima Erscheinungstag, Selbergkapelle

Sonntag, 15. Oktober

11 Uhr Taufe

18 Uhr Rosenkranz

**St. Anna, Sulzbach****Sonntag, 15. Oktober**

9 Uhr Eucharistiefeier

**KATH. KIRCHENGEMEINDE
VORDERES MURGTAL**

www.kath-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweier@kath-murgtal.de

Tel. 07222 9673245

Freitag, 13. Oktober

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Sonntag, 15. Oktober

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), mit Aufnahme der neuen Ministranten, Muggensturm

9 Uhr Eucharistiefeier, Oberweier

9 Uhr Eucharistiefeier, Rauental

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Dienstag, 17. Oktober

18.30 Uhr Rosenkranzandacht, Oberweier

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Mittwoch, 18. Oktober

8 Uhr Eucharistiefeier, Antoniuskapelle Kuppenheim

Donnerstag, 19. Oktober

9 Uhr Eucharistiefeier, Krypta Muggensturm

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

**EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU**

www.evangel-kirche-gaggenau.de

Sonntag, 15. Oktober

9 Uhr Radfahrerkirche Hörden, Gottesdienst mit Pfarrerin Nicola Friedrich

10.30 Uhr Markuskirche, Gottesdienst mit Pfarrerin Nicola Friedrich

11.30 Uhr Markuskirche, Kiki Gottesdienst, Kirche mit Kindern Pfarrerin Nicola Friedrich mit Team

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag, Donnerstag und Freitag 10 bis 12 Uhr

Donnerstag, 16 bis 18 Uhr

Kontakt

Pfarrerin Friedrich, Tel. 07225 71358

Pfarrbüro und Pfarrer Kunick, Tel. 07225 1468

Pfarrer Kunick, Diensthandy 0176 47132073

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN**Neuapostolische Kirche**

www.nak-karlsruhe.de/gaggenau

Gemeinde Gaggenau / Rastatt - Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

Donnerstag, 12. Oktober

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Matthäus 25, 3

Samstag, 14. Oktober

9 Uhr Orchesterprobe für den Gottesdienst am 15. Oktober

10 Uhr Chorprobe für den Gottesdienst am 15. Oktober

17 Uhr Landesversammlung NAK-Süd mit Bezirksapostel Michael Erich in KA-Mitte

Sonntag, 15. Oktober

9.30 Uhr Gottesdienst mit Bezirksapostel Michael Erich in KA-Mitte

Dienstag, 17. Oktober

20 Uhr Vorsteherversammlung mit Bischof Jörg Vester in KA-Mitte

Donnerstag, 19. Oktober

20 Uhr Gottesdienst mit Bezirksevangelist Thomas Schmidt, Textwort: Matthäus 24, 36-37

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher (Kontaktdaten siehe Website).

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a, Internet: www.jw.org

Donnerstag, 12. Oktober

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort
19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern
19.45 Uhr Unser Leben als Christ
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 14. Oktober

18 Uhr Öffentlicher Vortrag – Thema: „Gottes Sieg mit Zuversicht erwarten“
18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des

Artikels „Was Du von Daniel lernen kannst“ aus der Zeitschrift Der Wachturm

Dienstag, 17. Oktober

19 Uhr Start der Dienstwoche - Das Ehepaar Rudi und Monika Matsche besuchen diese Woche die Ortsgemeinde. Im Gepäck haben sie ermunternde Vorträge und Tipps rund um den Dienst und dem Leben als Christ.

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Hörden statt. Wer aus gesundheitlichen Gründen den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

Christuskirche**Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten), Gernsbach****Sonntag, 15. Oktober**

10 Uhr Gottesdienst

Rumänische Gemeinde**Samstag, 14. Oktober**

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 15. Oktober

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

KERNSTADT**AKTUELLES KERNSTADT****Kehrung der Straßen in der Kernstadt**

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass nächste Woche die Straßen in der Kernstadt mit großem Gerät gekehrt werden.

TERMINE KERNSTADT**Diabetiker Treff Gaggenau - Vortrag**

„Diabetes und Krebs - was weiß man darüber?“ - zu diesem Thema spricht Dr. Joachim Aspacher aus Langensteinbach am Mi., 18. Okt., um 19 Uhr im Gemeindesaal St. Josef in Gaggenau, August-Schneider Str. 17. Alle Interessenten sind eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Zugang ist barrierefrei möglich. Auskünfte unter Tel. 07225 75709 bei Elke Brückel.

Adipositas-Selbsthilfegruppe

Die „Adipositas-SHG-Mittelbaden“ lädt zu ihrem Gruppentreffen am Di., 24. Okt., um 19 Uhr ein. Eingeladen sind alle Betroffenen und Interessierten rund um das Krankheitsbild Adipositas. Weitere Informationen wie Treffpunkt und Thema des Abends unter www.adipositas-shg-mittelbaden.de.

Frühstück für Trauernde

Die Initiative „Lichtstreifen“ lädt zum Frühstück für Trauernde am Sa., 4. Nov., von 10 bis 12 Uhr in den Caritasverband Rastatt, Carl-Friedrich-Str. 10, ein. Qualifizierte Ehrenamtliche bieten für Trauernde eine Möglichkeit zur Erfahrung von Gemeinschaft im Zuhören und Aussprechen über den Verlust des geliebten Menschen – unabhängig davon, ob sich der Verlust vor Kurzem ereignet hat oder schon länger zurückliegt. Für Tee, Kaffee und ein Frühstück ist gesorgt. Es wird kein Teilnehmerbeitrag erhoben. Wir bitten um telefonische Anmeldung oder per E-Mail jeweils bis zwei Tage vor dem Termin bei: Hospizdienst, Tel. 07222 775540, info@hospizdienst-rastatt.de. Weiterer Termin: Sa., 2. Dezember. Weitere Informationen und Angebote für Trauernde finden Sie unter www.dekanat-rastatt.de/trauer.

Wanderungen für Menschen in Trauer

Trauerbegleiterinnen der Initiative „Lichtstreifen“ möchten Sie einladen, sich gemeinsam mit anderen Trauernden auf den Weg zu machen. Die Wegstrecke beträgt ca. fünf Kilometer und kann auch zum Teil über unebene Wege führen. Wir empfehlen dem Wetter entsprechende Kleidung und festes Schuhwerk. Am Ende der Wanderung besteht die Möglichkeit, gemeinsam eine Tasse Kaffee zu trinken. Der Weg durch die Trauer ähnelt einer Wanderung. Es gibt Höhen und Tiefen, steile, beschwerliche Steigungen, aber auch einfacherer ebene Abschnitte. Schöne Aussichten wechseln sich ab mit dunklen, nebelverhangenen Talsohlen. Manche Strecken geht man mühelos alleine, für andere wünscht man sich eine Begleitung. Wir wollen bei einer kleinen Wanderung für ein paar Stunden die Natur genießen, über Gott und die Welt, vielleicht auch über unsere Verstorbenen reden. Wir wollen gehen und innehalten. Treffpunkt am Sa., 21. Okt., um 13 Uhr, Gaggenau, Parkplatz Schulzentrum Dachgrub in der Mühlstraße. Weitere Angebote zum Wandern für Menschen in Trauer: Sa., 16. Dez., Treffpunkt um 13 Uhr am Unimog Museum Bad Rotenfels, Infotafel. Information und Anmeldung: Tel. (Hospizdienst) 07222 775540, E-Mail: info@hospizdienst-rastatt.de. Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung vor den jeweiligen Terminen.

Seminar für Trauernde

Trauerbegleiter der Initiative „Lichtstreifen“ bieten ab dem 5. Dezember wieder ein Trauerseminar über sechs Abende an. Die Teilnehmenden sind eingeladen durch Gespräche und verschiedene gestalterische Formen, der eigenen Trauer näherzukommen und neue Wege zu finden. Folgende Abende jeweils um 18 Uhr sind vorgesehen: Di., 5. Dez., Mi., 13. Dez., Mi., 10. Jan., Mi., 24. Jan., Mi., 7. Febr., und Mi., 21. Febr. Die Abende finden im Caritasverband Rastatt, Carl-Friedrich-Str. 10, von 18 bis 20 Uhr statt. Teilnehmerbeitrag wird erhoben. Die Teilnehmerzahl ist auf acht Personen begrenzt. Eine Anmeldung ist bis zum 22. November erwünscht. Als Ansprechpartner und für die Anmeldung stehen ihnen gerne zur Verfügung: Evelyn Baumeister, Tel. 07222 775543, E-Mail: e.baumeister@caritas-rastatt.de sowie

André Scholz, Tel. 07225 1838314, E-Mail: dekanatsreferent@dekanat-rastatt.de. Die Initiative „Lichtstreifen“ wird von qualifizierten Ehrenamtlichen des ambulanten Hospizdienstes Rastatt und der Pfarrgemeinden sowie hauptamtlichen Mitarbeitern des Caritasverbandes Rastatt, des Hospizdienstes Rastatt und des Katholischen Dekanats Rastatt getragen. Aktuelle Termine finden Sie unter www.dekanat-rastatt.de/trauer.

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

Kirchenchor St. Josef/St. Marien

Chorproben finden montags (ausgenommen Schulferien) von 20 bis 21 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt.

Spielfilm im Gemeindehaus

Am Do., 19. Okt., um 19 Uhr lädt die evangelische Kirchengemeinde zu einem Filmabend ein. Gezeigt wird eine Liebesgeschichte zwischen einem palästinensischen Jungen und einem jüdischen Mädchen vor dem Hintergrund der Konflikte im Nahen Osten. Der Eintritt ist frei.

VEREINE KERNSTADT

Bezirksimkerverein

Erfahrungen eines Hornissenbeauftragten

Peter Westermann wird am Do., 12. Okt., um 19 Uhr in der Imkerschule Gaggenau als Hornissenbeauftragter des Landratsamts Rastatt einen Erfahrungsbericht über die Hornissen geben. Außerdem wird er über die sich immer stärker verbreitete Asiatische Hornisse (*Vespa velutina*) berichten.

DLRG Gaggenau

Schwimmtraining im Hallenbad

Wir trainieren jeden Montag im Murganabad. Die Trainingszeiten sind wie folgt: 6 bis 12 Jahre: 17.45 Uhr Einlass, 18 bis 18.45 Uhr Training; 13 bis 16 Jahre: 18.45 Uhr Einlass, 19 bis 19.45 Uhr Training; Erwachsenentraining: 20 Uhr Einlass, 20.15 bis 21 Uhr Training. Schnuppergäste, die bereits schwimmen können, sind willkommen.

DRK OV Gaggenau

Mitgliederversammlung

Der Vorsitzende vom DRK Ortsverein Gaggenau lädt gemäß Satzung seine Fördermitglieder und aktiven Mitglieder zu einer Mitgliederversammlung am Fr., 20. Okt., um 19 Uhr ins Rettungszentrum Gaggenau ein. Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor: 1. Begrüßung, 2. Nachwahlen zum Vorstand, 3. Verabschiedung/Ehrung, 4. Informationen aus dem Ortsverein, 5. Verschiedenes. Anträge zur Tagesordnung können bis Do., 12. Okt., schriftlich an DRK OV Gaggenau, Horst Neuendorf, Unimogstr. 5, 76571 Gaggenau oder vorstand@ov-gaggenau.drk.de gestellt werden. Eine schriftliche Einladung an die Mitglieder ergeht nicht.

Evangelisches Kantorat

Projektsänger gesucht

Wenn Sie Lust auf etwas Ungehörtes und Ungesehenes, aber auch Seelenberührendes haben und wenn Sie an einer ganz besonderen Aufführung teilnehmen möchten, dann sind Sie, als Projektsänger eingeladen, an einem einmaligen Musikevent mitzumachen. Es geht um die Komposition von Kantor Sukwon Lee, einer Kantate „Singet dem Herrn ein neues Lied“, die er

eigens für die 140-jährige Beziehung Deutschland-Korea (seit 26.11.1883) komponiert hat. Das Musikstück ist für Chor, vier Vokalsolisten, Blockflötenorchester, Harfe, Solo-Cello und ein koreanisches Schlaginstrument geschrieben. Die Aufführung findet am Ewigkeitssonntag, 26. Nov., um 18 Uhr in der Markuskirche statt. Sie werden eine interkulturelle Begegnung, d.h. Kontrast und harmonische Verschmelzung zwischen Westeuropäischem und Fernostasiatischem erleben. Die Generalprobe ist am Sa., 25. Nov. von 16 bis 18.30 Uhr, davor gibt es dazu ein zeitintensives Chorwochenende im Kloster „Maria Hilf“ in Bühl von Fr., 27. bis Sa., 28. Oktober. Die reguläre Vorbereitungsprobe beginnt dienstags ab 10. Oktober um 19 bis 20.30 Uhr im Gemeindesaal der ev. Markuskirche Gaggenau. Übungsmaterialien wie Noten und CD erhalten Sie kostenlos. Für Fragen steht Kantor Sukwon Lee zur Verfügung, E-Mail: Sukwon.Lee@kbz.ekiba.de, Tel. 07225 9700722.

Fliegergruppe Gaggenau

Premiere bei den Fliegern

Das hat es bei der Fliegergruppe Gaggenau noch nie gegeben. Klaus Webel bestand die Prüfungen zum Segel- und Motorsegelpilotenschein an einem Tag. Prüfer Thomas Engelhardt war auch sichtlich angetan, da diese Ereignis auch bei ihm sehr selten vorkommt. Angefangen hatte Klaus im Verein mit dem Erlangen der Ultraleichtflugzeuglizenz. In dieser Sparte hat er schon einige Flugstunden auf dem „Buckel“. Mit der Zeit wurden das Interesse am Segelfliegen aber immer größer. Jetzt kann er nahezu alle Maschinen des Vereins fliegen und seinen Sohn Darius, der auch mit dem Segelfliegen begonnen hat, als Passagier mitnehmen. Die Ausbildung im Segelflug können Interessierte schon mit 14 Jahren beginnen. Die Flugschüler werden von erfahrenen, ehrenamtlich tätigen Fluglehrern bis zum Alleinflug begleitet. Danach dürfen sie unter deren Aufsicht bis zur Prüfungsreife alleine fliegen. Im Verein wird im Segel-, Motorsegel- und Ultraleichtflug geschult. Alle Tätigkeiten im Verein sind ehrenamtlich. Die Fliegergruppe bietet vier doppel- und vier einsitzige Segelflugzeuge, einen Motorsegler und ein Ultraleichtflugzeug. Eine viersitzige Motormaschine für Schlepp- und Reiseflüge gehört auch noch zum Flugzeugpark. Geflogen wird in der Regel sonntags bei schönem Wetter auf dem Flugplatz Baden-Oos. Infos unter www.fliegergruppe-gaggenau.de.



Klaus Webel in der ASK13 mit Prüfer Thomas Engelhardt.

Foto: Felix Losberger

Freundeskreis Waldseebad

Mitgliederversammlung

Einladung zur Mitgliederversammlung am Do., 19. Okt., um 19 Uhr in der Gaststätte „Gute Stub“, Schillerstr. 1 in Gaggenau. Der Vorstand berichtet über das zurückliegende Vereinsjahr. Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Jahresbericht des Vorstandes; 3. Bericht des Kassenwarts; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung des Vorstandes; 6. Wahlen: 2. Vorstand, Schriftführer; 7. Anträge zur Tagesordnung; 8. Sonstiges: Wünsche, Anregungen, Verbesserungen usw. Anträge müssen bis spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung schriftlich oder per Mail beim Vorstand eingereicht werden. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab Vollendung des 14. Lebensjahres. Über eine rege Teilnahme

unserer Mitglieder würden wir uns sehr freuen. Weitere Informationen auf der Homepage: www.freundeskreis-waldseebad.de oder auf unseren Facebook- und Instagram-Kanälen.

Gaggenauer Altenhilfe

50. Mitgliederversammlung

Einladung zur Mitgliederversammlung am Mi., 18. Okt., um 16 Uhr im Mehrzweckraum des Helmut-Dahringer-Quartiershaus, Bismarckstraße 6, 76571 Gaggenau. Tagesordnung: 1. Jahresbericht 2022 / 2023 des Vorstandes; 2. Kassenbericht; 3. Bericht des Kassenprüfers; 4. Genehmigung der Jahresrechnung - Entlastung des Vorstandes -; 5. Bestellung von zwei Kassenprüfer; 6. Satzungsänderung (§ 5 Abs.3, Einladung zur Mitgliederversammlung); 7. Bericht der Geschäftsführung; 8. Verschiedenes. Anträge zur Mitgliederversammlung bitte bis spätestens vier Tage vor der Versammlung schriftlich im Helmut-Dahringer-Quartiershaus abgeben. Weitere Informationen zur Mitgliederversammlung finden sich auch auf der Webseite der Gaggenauer Altenhilfe www.Gaggenauer-Altenhilfe.de.

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Chorproben

Am heutigen Do., 12. Okt., finden die Chorproben für die Frauenstimmen um 19 Uhr und für die Männerstimmen um 19.30 Uhr im Sängersaal des Vereinsheims statt (Ecke Konrad-Adenauer-Str. / Hauptstr. im 3. OG). Die folgende Singstunde ist am Do., 19. Okt., für den gesamten Chor wieder um 19 Uhr im Sängersaal des Vereinsheims.

Harmonikavereinigung Gaggenau

Orchesterproben

Manfred-Fritz-Orchester (MFO) 14-tägig montags 19 bis 20.30 Uhr; 1. Orchester mittwochs 20 bis 22 Uhr. Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a, 3. OG, Musiksaal. Neue Spieler/Wiedereinsteiger sind willkommen. www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de

Kneipp-Verein

Gymnastik

Sportgruppen des Kneippvereins Gaggenau: Nach Pilates- Art: Montag 17.10 bis 18.10 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a; Wirbelsäulengymnastik: Freitag 17.45 bis 18.45 Uhr in der Sporthalle der Hebelschule (Wiesenweg). Walking Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle. Infos unter Tel. 07225 2593.

Vortrag neues Vormundschafts- und Betreuungsgesetz

Am 1. Januar 2023 ist das neue Vormundschafts- und Betreuungsgesetz in Kraft getreten. Es bringt wesentliche Veränderungen für Betreute und Betreuer. Andreas Funk, Geschäftsführer vom SKM Betreuungsverein Rastatt, berichtet und erklärt die Neuerungen in einem Vortrag im Helmut-Dahringer-Haus Gaggenau, Bismarckstr. 6, am Do., 12. Okt., um 19 Uhr. Mitglieder und Freunde des Kneippvereins Gaggenau sowie weitere Interessierte sind eingeladen. Der Vortrag ist kostenfrei, Spenden sind willkommen.

Kleintierzuchtverein Gaggenau

Mitgliederversammlung

Hiermit werden alle Mitglieder, Freunde und Förderer des Kleintierzüchtervereins Gaggenau zur nächsten Mitgliederversammlung auf Do., 19. Okt., um 19.30 Uhr in die Zuchtanlage nach Bad Rotenfels eingeladen. Wir möchten unsere diesjährige Lokalschau vorbereiten. Über eine zahlreiche Teilnahme freut sich die Vorstandschaft.

Lebenshilfe Rastatt-Murgtal

Konzert von „Spaß inklusive“

„Spaß inklusive“ ist ein bunter, altersgemischter Chor bestehend aus Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen. Es ist die Freude und der Spaß am gemeinsamen Singen, der bei diesem Chor im Vordergrund steht. Nicht der Perfektionismus. Chorleiterin ist Manuela Möhrmann. Die Proben für das große Konzert „Schlager, Rock & Pop“ sind bereits in vollem Gange. Von alten Schlägern über Rockklassiker bis hin zu modernen Popsongs – beim rund zweistündigen Konzert am So., 22. Okt., um 17 Uhr in der Merkurhalle Ottenau ist alles dabei. Bereichert wird das Konzert außerdem von Auftritten der OCC-Tanzgarde „Dance Revolution“, den mww-Dancer, den Saubergspatzen und der inklusiven Band „Inkluba“. Eintritt wird erhoben, Einlass ist um 16 Uhr. Bei der Bewirtung an diesem Abend unterstützen die Ottenauer Vereine. Karten sind im Vorverkauf bei der Lebenshilfe Rastatt/Murgtal, Tel. 07225 6808122 oder im CAP-Markt Bad Rotenfels, Rathausstr. 14, erhältlich.



Der Chor „Spaß inklusive“.

Foto: Myriam Greul

Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

Fahrt nach Lahr

Do., 26. Okt., Fahrt zur „Chrysanthema“ in Lahr. Treffpunkt um 9 Uhr am Bahnhof Gernsbach, Abfahrt mit der S-Bahn um 9.15 Uhr nach Rastatt, Ankunft in Lahr ca. 11 Uhr. Dort verbringen wir den Tag in dem farbenfroh mit Tausenden von Chrysanthemen geschmückten Städtchen und fahren um 16.40 Uhr wieder zurück. Ankunft in Gernsbach ca. 18 Uhr (BW- oder 49-Euro-Ticket). Anmeldung bis 23. Oktober bei Agnes Pliester, Tel. 07224 4473.

Arbeitstour

Bei dieser Herbst-Arbeitstour am Sa., 14. Okt., stehen wieder die üblichen Arbeiten am, im und rund um das Haus Urnagold an.

Panthers Gaggenau



Spiele und Ergebnisse

1. Herren Bezirksklasse: Sa., 14. Okt., 19.30 Uhr, Panthers Murg - SG Kapp/Steinbach 2, Realschulsporthalle Rotenfels. Saisonstart der Panthers Murg Herrenmannschaft in Rotenfels. Die Mannschaft von Trainer Markus Spallek und Arne Koinzer hatte ein umfangreiches Vorbereitungsprogramm absolviert. Leider hat sich in einem Testspiel Nachwuchs-Torwart Dorian Caleta das Kreuzband gerissen und wird in der laufenden Saison nicht zur Verfügung stehen. Nachdem Mathias Herbst seine sportliche Karriere beendete, wurde die Mannschaft mit Neuzugang Jonas Spangenberg (Mu/Ku) und Rückkehrer Harris Avdovic (Helmlingen) und aus der 2. Herrenmannschaft mit Lukas Varga, Michael Elies und Nikola Knörr ergänzt. Die SG Kapp/Steinbach 2 startete mit einer veränderten Mannschaft erfolg-

reich mit zwei Siegen in die Saison. Da müssen die Panthers mit einer geschlossenen Leistung dagegen halten, um einen Sieg einzuspielen.

1. Frauen Landesliga: Sa., 14. Okt., 17.30 Uhr, Panthers Murg - BSV Sinzheim, Realschulsportthalle Rotenfels. Im Heimspiel begrüßen die Panthers Murg Frauen den BSV Sinzheim. In diesem Lokalderby stehen zwei Mannschaften gegenüber, bei denen Sigg Oser in der vergangenen Saison noch Trainer war und dieses Prestige-Duel auch erfolgreich gestalten will.

TuS Altenheim - Panthers Murg 23:23 (14:10). Mit einer Energieleistung schafften die Panthers Murg in der Endphase des Spiels noch ein Unentschieden in Altenheim. In der ersten Halbzeit 14:10 sah es noch so aus, als ob das Team von Altenheim den zwei Punkten näher wäre als die Panthers Murg. In der 44. Min. schafften die Panthers den Ausgleich zum 19:19. Aber die Heimmannschaft setzte sich mit drei Toren zum 23:20 ab. In den letzten Minuten ließen die Panthers kein Tor mehr zu und erzielten in der 59. Minute durch Petra Bodarel den Ausgleich zum 23:23 Endstand.

3. Herren Bezirksklasse: Sa., 14. Okt., 19.30 Uhr, TuS Memprechts-hofen - Panthers Murg 3, in Helmlingen.

Panthers Murg 3 - SG Ottersweier/Großw 4 20:19 (10:8). Die neu formierte 3. Herrenmannschaft gewinnt gegen die SG Ottersweier/Großw 4. Erfreulicher Start Sieg für die 3. Herren und Spielertrainer Manuel Kuppinger.

2. Frauen Bezirksklasse: Sa., 14. Okt., 17.30 Uhr, SG Dornstetten 2 - Panthers Murg 2 in Dornstetten.

Abt. Jugend

Jugendergebnisse vom Wochenende

B-Mädchen Südbadenliga: TV Überlingen - JSG Panthers/Murg 19:20 (11:6). Die weibliche B-Mädchen konnte nach einem deutlichen Halbeintrückstand von 6:11 in der zweiten Hälfte das Spiel noch drehen und aus Überlingen zwei Punkte mit ins Murgtal bringen.

C-Mädchen Südbadenliga: SG Hornberg/Lau/Triberg - JSG Panthers/Murg 23:35 (11:17). Mit einem deutlichen Auswärtssieg überzeugte die JSG Panthers/Murg gegen die SG Hornberg/Lau/Triberg und lag zur Halbeintruckpause bereits mit sechs Toren in Führung.

C-Jugend Südbadenliga: JSG Panthers/Murg - HGW Hofweier 30:25 (13:9). Den ersten Sieg feierte die C-Jugend gegen den TuS Hofweier im Heimspiel in Obertsrot. Bereits zur Halbeintruckpause lagen die Panthers mit vier Toren in front. Den Vorsprung konnte die Mannschaft bis zum Spielende halten und noch ausbauen.

F-Mädchen: Mit drei Siegen gegen SG JHA Baden4, SG Kapp/Steinbach3, SG Kapp/Steinbach4 überzeugten die Mädchen am Wochenende.



B-Mädchen.

Foto: privat

Schwarzwaldverein

Mittwochswanderung

Wanderung am Mi., 18. Oktober. Treffen um 10 Uhr an der Jahnhal-le Gaggenau zur Wanderung nach Staufenberg. Wir wandern über

Selbacher- und Tiefentalweg zur Echlehütte, Bückelfürst, Luisen-brunnen zur Wolfsschlucht. Immer leicht steigende Wege und Pfa-de, hm 200, dann auf ebenen Wegen zu unserer Zieleinkehr Auwie-senhütte. Danach abwärts nach Selbach, wo wir mit dem Bus nach Gaggenau zurückfahren. Wanderzeit insgesamt drei Stunden, 8,5 km. Wanderführung M. und H. Wick. Telefonische Anmeldung bis 16. Okt. unter Tel. 07225 2708. Gäste sind immer willkommen.

Sonntagswanderung

Der Schwarzwaldverein Gaggenau führt am So., 15. Okt., eine Wanderung auf der Augen-Blick-Runde Obersasbach/Lauf durch. Die Teilnehmer erwartet eine Wandertour in der Ortenau durch die Sasbachwaldener Weinberge sowie vielfältige Ausblicke auf das Kloster Erlenbad und die Rheinebene bis zu den Vogesen. Die Strecke ist etwa 10 km lang, Gehzeit ca. 3,5 Stunden, Auf- und Abstiege, zum Teil steil, von etwa 350 Höhenmetern sind zu be-wältigen. Rucksackverpflegung, Wanderstöcke und gutes Schuh-werk werden empfohlen. Eine Einkehr am Ende der Wanderung ist vorgesehen. Treffpunkt 8 Uhr am Annemasseplatz zur Fahrt in Fahrgemeinschaften nach Obersasbach. Wanderführung Ro-ger Ball, Teilnahme mit telefonischer Anmeldung bis 13. Oktober unter 0151 65228961. Gäste sind wie immer willkommen.

SG Stern Gaggenau

Yoga-Sunday III

Bereits zum dritten Mal 2023 findet am So., 22. Okt., der Yoga-Sunday der SG Stern Gaggenau von 10 bis 13 Uhr im Gesund-heitszentrum Gaggenau, Hauptstr. 107, statt. Ob Yoga-Einsteiger oder fortgeschrittener Yogi, an diesem Tag ist für alle Level etwas dabei. Unsere Trainerinnen Sarah Kraft und Diana Schmidhuber haben unterschiedliche Yoga-Stile im Gepäck. Vom sanften Yin Yoga über dynamische Asanas im „Sun and heart Yoga flow“ bis hin zu schweißtreibenden Übungen beim „Bodega“. Wer mal etwas anderes ausprobieren möchte, der darf sich beim „Flow and Dance Yoga“ auspowern. Im Anschluss an die Kurse findet eine gemeinsame Entspannung statt und es kann sich bei einem Yogi-Tee ausgetauscht werden. Die Anmeldung und weitere In-formationen findet man auf der Homepage der SG Stern unter www.sgstern.de unter dem Reiter „Yoga-Sunday“.

Ski-Club Gaggenau



Vereinsfest mit Brettmarkt

Am Sa., 14. Okt., findet im Foyer der Traischbach-Sporthalle das Vereinsfest mit Brettmarkt des Ski-Club Gaggenau statt. In die-sem Jahr präsentiert sich der Brettmarkt in neuer Aufmachung: Weißwurst-Frühstück, Getränke sowie Kinderschminken ab 11 Uhr und eine Spielecke laden zum Verweilen ein. Es können neue und gebrauchte Wintersportartikel verkauft und erwor-ben werden. Die angebotene Ware muss voll funktionsfähig sein und dem aktuellen technischen Stand entsprechen. Annah-me der Ski-, Snowboard- und Langlauf-Ausrüstung ist von 9 bis 10.30 Uhr, der Verkauf findet von 11.30 bis 13.30 Uhr statt. Wäh-rend der Warenannahme und dem Verkauf stehen die Ski- und Snowboardlehrer der zertifizierten DSV-Skischule Gaggenau mit fachkundiger Beratung zur Verfügung. Von 14 bis 15 Uhr kann die nicht verkaufte Ware sowie der Verkaufserlös abgeholt werden. Die Skischule informiert außerdem über das geplante Skikurs-programm für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sowie über die Wintersportausfahrten des Vereins in der kommenden Sai-son. Weitere Infos unter: www.sc-gaggenau.de.

Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden

Erfolgreicher Trainer

Marek Langer, Headcoach vom Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden, ist ein gefragter Mann, wenn es um das olympische Wettkampf-Taekwondo geht. Langer ist nicht nur Trainer und



Vorstand beim TTM, sondern auch Stützpunkttrainer im Taekwondo Landesverband Baden-Württemberg wie auch dort stellvertretender Jugendreferent im erweiterten Vorstand. Sportler aus dem gesamten In- wie Ausland suchen regelmäßig das Training bei TTM mit ihrem Coach auf. So trainierte z. B. bereits die nigerianische Nationalmannschaft als Gast unter Marek Langer oder vor ein paar Wochen der Italiener Ricardo zur EM-Vorbereitung. Neben dem täglichen Training im Verein gibt es mittlerweile auch am Gymnasium und in der Grundschule eine Taekwondo AG. Wer Lust hat, bei TTM reinzuschauen ist jederzeit willkommen. Kids ab ca. drei Jahren, Jugendliche und Erwachsene können sich unter der E-Mail: ttm-tkd@gmx.de, Instagram: [ttm_tkd](https://www.instagram.com/ttm_tkd) oder über WhatsApp: 0177 6172733 melden und kostenlos schnuppern.



Marek Langer. Foto: TTM

TB Gaggenau

Qigong entfällt

Am Fr., 13. Okt., findet Qigong nicht statt.

Modern Dance und Contemporary für Erwachsene

Der TB Gaggenau hatte im Sommer dieses Jahres ein neues Kursangebot präsentiert: Modern Dance und Contemporary mit Olena Martynenko. Da der Kurs sehr gut angenommen wurde, geht der TBG nun in die zweite Runde. Fünfmal findet wieder donnerstags ein Kurs mit Modern Dance und Contemporary für Erwachsene statt. Kosten werden erhoben. Die Anmeldung findet direkt vor Ort an der Hans-Thoma-Turnhalle in der Schulstr. 3 in Gaggenau statt. Die Termine sind am 9., 16., 23., 30. Nov. und 7. Dez. jeweils von 19.45 bis 20.30 Uhr. Der TB Gaggenau freut sich nun wiederholt eine neue Tanzrichtung anbieten zu können und hofft, dass das Angebot abermals regen Anspruch findet.

TB Gaggenau, Abt. Schwimmen



Masters bei BAWÜ erfolgreich

Am vergangenen Wochenende starteten die „Masters“ der Schwimmabteilung des TB Gaggenau bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften der Masters in Karlsruhe in die neue Saison. Teilnahmeberechtigt waren Schwimmer ab 20 Jahren, welche in Altersklassen (AK) von je fünf Jahrgängen gegeneinander antraten. Allen voran zeigte Alexey Amosov (Jahrgang 1994/ AK25) seine Klasse und gewann den Baden-Württembergischen Titel in der AK25 gleich dreimal über 50 Meter Schmetterling, 50 Meter und 100 Meter Freistil. Timo Krempel (Jahrgang 1993/ AK30) sicherte sich die Bronzemedaille über 100 Meter Lagen in der AK30. Über 50 und 100 Meter Brust wurde er jeweils Vierter. Damit ist den Masters des TBG ein gelungener Einstand in die neue Saison gelungen. Für die Leistungsgruppe 1 und den Kader geht es am kommenden Wochenende zum Saisonauftakt nach Stutensee.

TB Gaggenau, Abt. Wandern



Ullenburg Weinrunde zum Kutzenstein

Am So., 22. Okt., wird vom TBG eine Wanderung auf der „Ullenburg Weinrunde zum Kutzenstein“ durchgeführt. Die Rundwanderung startet in Oberkirch Haslach. Die Wanderstrecke verläuft abwechselnd auf zum Teil schmalen Wegen durch Wald und Flur, sehr aussichtsreichen Abschnitten durch die Weinberge, mit Blicken weit übers Rheintal und auch weit in den Schwarzwald hinein. Eine Einkehr ist nach Absprache nach der Wanderung vorgesehen. Die Strecke ist ca. 12,5 km lang und

weist ca. 380 hm auf. Wanderstöcke werden empfohlen, Tagesverpflegung ist mitzubringen. Die Anfahrt erfolgt mit Pkws in Fahrgemeinschaften. Abfahrt ist um 9 Uhr am Annemasseplatz. Gäste sind willkommen. Weitere Auskünfte bei Josef Weißhaar, Tel. 07225 919702.

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Herr Schmalzbauer, Tel. 07225 71806, oder www.vdh-gaggenau.de.

Vereinsmeister ermittelt



Bei der Prüfung.

Foto: Thomas Heiterl

Der VDH Gaggenau führte seine diesjährige Vereinsmeisterschaft am vergangenen Wochenende durch. Sechs Begleithunde und acht Schutzhunde sowie ein Fährtenhund waren an den Start gegangen, um den jeweils Besten ihrer Prüfungssparte zu ermitteln. Bereits in den frühen Morgenstunden suchten die Schutzhunde im freien Gelände ihre Fährten. Nach einer kurzen Pause wurden auf dem Übungsplatz die Begleit- und Schutzhunde zunächst in der Unterordnung überprüft. Anschließend bewiesen die Begleithunde ihre Verkehrssi-

cherheit, bevor die Schutzhunde mit ihren Schutzdienstübungen den Prüfungstag abschlossen. Leistungsrichter Uwe Weipert lobte die gute Vorbereitung der Prüfungshunde durch die Übungsleiter und konnte fast allen Teilnehmern zur bestandenen Prüfung gratulieren. Am Ende standen die Platzierungen fest. Bei den Begleithunden belegte Manfred Schmalzbauer mit Malinois „Taro des Pirates de Matra“ Platz eins und wurde Vereinsmeister. Elke Baur mit „Bailey“ erreichte Platz zwei vor Carolin Neu mit ihrem Labrador Retriever „Purzel - Natürlich Vito of My Own“. Bei den Schutzhunden wurde Sven Würz mit Malinois „Zaya Zuckerrübe von der Steinteichmühle“ Vereinsmeister mit insgesamt 284 von 300 möglichen Punkten. Platz 2 belegte Friedrich Daul mit Malinois „Ukima vom schnellen Fahnder“ mit 270 Punkten. Andreas Würz mit Malinois „Bailey vom Bienwaldrudel“ kam mit 264 Punkten auf Platz 3. Eine Gesamtübersicht der Prüfungsergebnisse finden Interessierte auf der Homepage des Vereins unter www.vdh-gaggenau.de.

VFB Gaggenau 2001

VFB Gaggenau, Abt. Fußball



Auswärtsniederlage

FC Ottenhöfen - VFB 3:1 (2:1). Der Versuch des VFB, das Spiel ruhig und abgeklärt zu beginnen, ging gründlich schief - die Gastgeber waren nach vorne brandgefährlich und gingen durch zwei sauber herausgespielte Treffer bis zur 20 Minute mit 2:0 in Führung. Nur wenige Minuten später hatte der FC Ottenhöfen sogar die große Chance, seinen Vorsprung per Strafstoß weiter auszubauen. Als dann aber der ohnehin starke VFB-Keeper Philipp Inci den Elfmeter pariert hatte, sahen die Zuschauer plötzlich ein ganz anderes Spiel. Nun waren die Gäste im Vorwärtsgang unterwegs, David Dragonovic erzielte in der 37. Minute

den Anschlusstreffer und der VFB hatte bis zur Pause einige klare Gelegenheiten, um das Spiel komplett zu drehen. Nach der Pause beruhigte sich das Match etwas. Der VFB spielte zwar weiter mutig nach vorne, aber die Abwehr der Gastgeber stand nun deutlich stabiler und hatte außerdem in ihrem reaktionsstarken Keeper einen wichtigen Rückhalt. Die Entscheidung fiel dann Mitte der zweiten Halbzeit, als ein Freistoß der Gastgeber von einem VFB-Spieler abgefälscht wurde und unhaltbar ins Tor trudelte. Die Gäste wollten sich zwar selbst nach der gelb-roten Karte ihres Spielers Ramazan Calti nicht mit der Niederlage abfinden, konnten dem Spiel aber keine Wende mehr geben. Am Ende hatte die Niederlage für die Mannschaft von Sezer Ergün vor allem zwei Ursachen. Zum einen ließ man sich am Anfang des Spiels einfach überrumpeln und zum anderen konnte man eine Reihe von guten Chancen in der Folgezeit nicht in Treffer umwandeln. Das VFB-Team sollte nun diesen Rückschlag beim traditionell heimstarken FC Ottenhöfen einfach abhaken und versuchen, beim Heimspiel gegen den FV Ottersweier am So., 15. Okt., um 15 Uhr wieder auf die Erfolgsspur zurückzukommen. Die VFB-Reserve hat dagegen die Erfolgsspur gar nicht erst verlassen. Das Team von Slavo Lazic gewann auch das Spitzenspiel in Ottenhöfen ziemlich souverän mit 4:2 und trifft nun am So., 15. Okt., um 13 Uhr auf den FV Ottersweier II.

VFB Gaggenau Fußballjugend

Spielberichte

Die erste Niederlage gab es am letzten Freitag für die C-Jugend des VFB Gaggenau gegen den FV Ötigheim. Diese Niederlage gehört zur Kategorie unnötig. Bereits in den ersten 15 Minuten hätte die Mannschaft mit 2 oder 3 Toren führen müssen. Man ging zwar in Führung, musste aber vor der Halbzeit noch 2 Tore hinnehmen. Kurz nach der Halbzeit gelang den Gästen das 1:3 ebenfalls durch einen unnötigen Fehler. Man konnte kurz darauf den Anschluss zum 2:3 schaffen, in der Phase vergab die Mannschaft aber weitere Torchancen zum Ausgleich. Kurz vor Schluss gelang den Gästen das entscheidende 2:4. Die Mannschaft muss einfach versuchen, die Unkonzentriertheiten abzustellen.

Einen Punkt brachte die B-Jugend am Samstag aus Achern mit nach Gaggenau zurück. Das 3:3 ist sicherlich zu wenig für die Mannschaft. Man kam aber gegen den Gegner aus Achern nicht richtig ins Spiel und am Ende muss man mit dem 3:3 zufrieden sein.

Am Samstag spielte die E1-Jugend von Daniel Sikora gegen die SG Forbach und gewann ihr Spiel deutlich mit 7:0. Die Mannschaft zeigte großartige Spielzüge und erzielte sehenswerte Tore.

Die E2 spielte in Au am Rhein und belegte einen guten 3. Platz.

Die C2-Jugend spielte beim SV Sasbach und trennte sich 3:3 nach einer 3:1-Führung.

Die F-Jugend von Trainer S. Gössel und V. Keles war in Staufenberg beim Spieltag und gewann alle ihre Spiele. Die Kleinsten vom VFB um Trainer M. Calti spielte in Rotenfels und gewann auch alle ihre Spiele.

Am Sonntag spielte die D-Jugend in Rastatt und verlor ihr Spiel mit 2:0.

Nächsten Spiele: Fr., 13. Okt., 18.30 Uhr, VFB B-Jugend – SV Lauf; Sa., 14. Okt., E 2 in Gaggenau ab 10.30 Uhr – D-Jugend gegen Steinmauern, 13.30 Uhr, C-Jugend in Bietigheim um 15.15 Uhr; So., 15. Okt., E 1 in Kuppenheim 12 Uhr, C2-Jugend gegen Kuppenheim 10.30 Uhr.



Die G-Jugend in Rotenfels.

Foto: VFB Gaggenau

OTTENAU



AKTUELLES OTTENAU

Kehrung der Straßen in Ottenau

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass nächste Woche die Straßen in Ottenau mit großem Gerät gekehrt werden.

TERMINE OTTENAU

Jahrgang 1934/35

Wir treffen uns am Mi., 18. Okt., bereits um 15.30 Uhr in der Vesperstube beim Waschpark Herm im Pionierweg.

Jahrgang 1938

Unser nächstes Treffen findet am Do., 26. Okt., um 16.30 Uhr im Gasthaus „zur Gute Stub“ in Gaggenau, Schillerstr. 1, statt.

Jahrgang 1948/49

Einladung zu unserem jährlichen Klassentreffen am Fr., 27. Okt., 18 Uhr, in der Sportgaststätte (Schmausers) Ottenau.

KIRCHL. NACHRICHTEN OTTENAU

Herbstfest der Kath. Frauen St. Jodocus

Die Katholischen Frauen St. Jodocus Ottenau laden zum diesjährigen Herbstfest am Di., 17. Okt., ins Gemeindehaus ein. Beginn

um 15.30 Uhr mit einer kurzen Andacht mit Bernhard Renz und musikalischer Begleitung von Artur Haitz. Anschließend werden Neuer Wein und Zwiebelkuchen bzw. Rahmkuchen serviert. Zum Schluss findet traditionell eine herbstliche Verlosung statt.

VEREINE OTTENAU

Murgfetzter Ottenau

ICE & HEISS - Guggemusikparty

Die Ottenauer Murgfetzter laden am Sa., 4. Nov., zu ihrer traditionellen ICE & HEISS Party in der Ottenauer Merkurhalle ein. Mit dabei natürlich wie immer eine hochkarätige Auswahl an Guggemusikgruppen aus der Umgebung. Auf dem Programm stehen die Notehopper aus Rastatt, die Gugg ä Musik us Riche-dal, die Bietjer Schdroosefetzta, die Droli-Band Hochdorf, die Buschbachgugge aus Ettlingen-Oberweier und die Dannazäpfeln Schielberg. Zwischen den Auftritten gibt es Musik von DJ Schorle auf die Ohren. Tänzerisch werden die Rope Skipping Gruppe vom SV Ottenau und die Gumbel Dämonen zeigen, was sie draufhaben. Einlass der Veranstaltung ist um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei und ab 18 Jahren. Die Murgfetzter freuen sich außerdem über jeden, der musikalisch ist oder es noch gerne werden möchte. Die Proben finden jeden Montag um 19.30 Uhr im

Kulturraum der Ottenauer Merkurhalle statt. Weitere Infos gibt es auch unter www.murgfetzter.de.



Die Murgfetzter.

Foto: privat

Schachclub Ottenau



Trainingsbetrieb

Zu den Trainingsabenden sind alle Einwohner jeder Altersklasse eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Spielort: Bürgersaal, Altes Rathaus Ottenau, Friedrichstraße 72. Wer dazustoßen möchte, sollte sich vorher beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

Sportvereinigung Ottenau

SV Ottenau, Abt. Fußball



Ärgerliches Unentschieden

SpVgg Ottenau – TuS Oppenau 1:1 (1:0). Unsere Erste verpasste es im Heimspiel, das Spiel frühzeitig zu entscheiden und muss sich über zwei verlorene Punkte ärgern. Unsere Mannschaft kam gut ins Spiel und hatte durch K. Walter nach Zuspiel von M. Stamer die erste klare Chance, doch Walter scheiterte am Torwart. Mit der nächsten Aktion der beiden Spieler fiel die Führung, da Walter einen abgewehrten Stamer-Schuss aus acht Metern ins Tor schoss (16.). M. Meter lief nach Ballgewinn frei auf den Torhüter zu, doch konnte diesen nicht überwinden. In der zweiten Hälfte verlor unsere Mannschaft gegen einen schwachen Gegner die Kontrolle und hatte dennoch durch M. Garbacziok die große Chance auf das 2:0, als er freistehend nach einer Ecke knapp über das Tor köpfte. Zwei Minuten später verhinderte A. Bodiogic ein klares Tor per Hand auf der Torlinie einen Gegentreffer und wurde folgerichtig vom Platz gestellt. M. Huber traf per Handelfmeter (73.), welcher jedoch in seiner Entstehung aufgrund eines schlimmen Ballverlustes mehr als unnötig war. Die letzte Viertelstunde wurde von beiden Seiten wild geführt und beide Mannschaften hatten die Chance auf einen Siegtreffer: Stamer traf den Pfosten und auch Oppenau hatte in einer Doppelchance noch eine gute Möglichkeit. Am So, 15. Okt., spielt man beim formstarken SC Durbachtal. Anpfiff ist um 15 Uhr in Durbach.

SpVgg Ottenau II – FV Raental 3:2 (2:0). Im Spiel unserer Zweiten erwischten die Gäste den besseren Start und hatten einige Torannäherungen. In der 19. Min traf E. Büchel aus der Distanz zum 1:0; der Gästetorwart machte dabei nicht die beste Figur. Zwei Minuten später setzte K. Lierheimer R. Nußbaum in Szene, welcher vom herauseilenden Keeper angeschossen wurde und so das 2:0 erzielte. Nach dem Seitenwechsel traf S. Schmidt aus dem Rückraum ins lange Eck (55.). Anschließend schwanden zunehmend die Kräfte und Raental wurde stärker. Der

postwendende Anschlusstreffer fiel nach einer Ecke (56.) und zehn Minuten später traf der FVR nach einer Flanke erneut (66.). Anders als beim letzten Heimspiel verteidigte die SpVgg den Vorsprung leidenschaftlich bis zum Schlusspfiff. Am So., 15. Okt., spielt man um 15 Uhr beim VfB Bühl II, welcher zuletzt den Tabellenführer besiegen konnte.

SV Ottenau, Abt. Fußballjugend



Spielberichte

B-Jugend: SG Loffenau – FV Bad Rotenfels 6:0. Mit einer ersatzgeschwächten Mannschaft reiste man nach Hörden zum Auswärtsspiel gegen die SG Loffenau. Leider fiel das Ergebnis mit 6:0 zugunsten der SG Loffenau zu hoch aus. Die Chancen in der zweiten Halbzeit haben das Spiel belebt, aber konnten nicht in Tore umgewandelt werden. Zu erwähnen ist die tolle Schiedsrichterleistung durch Jenny Deck, die das Spiel vorbildlich führte.

C1-Jugend: SG Steinmauern – FV Bad Rotenfels 1 3:1

C2-Jugend: SG Steinmauern 2 – FV Bad Rotenfels 2 3:0

C3-Jugend: FV Bad Rotenfels 3 – 1. SV Mörsch 2 1:3. Am Samstag empfing man die Bezirksliga-Reserve-Mannschaft aus Mörsch in Ottenau. Nach zwei erfolglosen Spielen hatte man vor, weiterhin mutig zur bevorstehenden Aufgabe anzutreten. Von der ersten Spielminute an sah man, dass der Gegner spielerisch und auch läuferisch auf einem höheren Niveau ausgebildet ist. Dennoch konnte man durch hohes Anlaufen und frühem Pressing den Gegner unter Druck setzen. In der 20. Min. musste man sich zum ersten Mal geschlagen geben. Weiterhin konnte man aber den Druck auf die gegnerische Abwehrkette hochhalten. Durch eine Balleroberung im gegnerischen 16er und ein daraus resultierendes Foul sowie Elfmeter konnte man noch vor der Halbzeit mit 1:1 ausgleichen. Auch in Halbzeit zwei hieß die taktische Maßnahme früh anlaufen und den Gegner unter Druck setzen. Durch eine sehenswerte mannschaftliche Leistung ist auch dieses Ziel erreicht worden. Durch einen Elfmeter sowie einen sehenswerten Sonntagsschuss konnte der Gegner allerdings zwei weitere Tore erzielen. Weitere Torchancen konnte man nicht herausspielen. Somit hieß das Endergebnis 1:3.

C4-Jugend: SV o8 Kuppenheim 3 – FV Bad Rotenfels 4 8:0

D1-Jugend: SpVgg. Ottenau 1 – SG Au am Rhein 2 8:0. Am letzten Sonntag hatte man die SG Au am Rhein 2 zu Gast in Ottenau. Die SpVgg. Ottenau war von Anfang an die spielbestimmende Mannschaft. Der Ball lief gut und man ließ den Gegner viel laufen. Durch das gute Pass-Spiel konnte man bis zur Halbzeit auf 5:0 davonziehen. Die zweite Halbzeit brachte aber einen kleinen Bruch in das Spiel der SpVgg. Ottenau. Die Kombinationen waren nicht mehr so flüssig und zielgesteuert. Trotzdem konnte man noch drei Tore schießen und das Ergebnis zum Schluss auf 8:0 für die D1-Jugend der SpVgg. Ottenau stellen. Die Tore schossen 2x Robert W., 2x Maximilian L., 2x Julian K., 1x Philipp St., 1x Moritz S. Am Samstag geht es zum FV Haueneberstein. Ottenau wie Haueneberstein konnten alle ihre Verbandsspiele gewinnen.

D2-Jugend: FC Ph. o6 Durmersheim – SpVgg. Ottenau 2 0:8. Mit großem Einsatz und Spielfreude haben wir als Team eine geschlossene Leistung gezeigt und einen überzeugenden 8:0-Auswärtssieg in Durmersheim errungen. Unsere Torschützen waren Nils W., Matej P., Auron Z. und Maxim S., mit Vorlagen von Mateo V. und Emil F. Wir haben großartige Spielzüge und Kombinationen präsentiert, viel Spaß gehabt und als Einheit ohne Gegentor gespielt. Dieser Sieg platziert uns als Tabellenzweiter und bereitet uns auf das nächste Spiel gegen den Tabellenführer vor. Besonders hervorzuheben sind die Abwehrleistungen von Dion, Dominik und Lucio sowie die Paraden unseres Kapitäns und Torwarts Hannes.

E2-Jugend: Spieletag in Ottenau, Tabellenplatz 1. Die E2-Jugend

trug am Sonntag erstmals den Spieletag im heimischen Stadion aus. Zu Gast waren die Teams aus Ötigheim, Loffenau und Steinmauern. In allen drei Spielen waren unsere Spieler dem Gegner überlegen und so standen am Ende drei Siege aus drei Spielen mit einem Torverhältnis von 64:8.

E3-Jugend: Spieletag in Bühl, Tabellenplatz 3. Die E3-Jugend war am Samstag in Bühl Gast und duellierte sich neben dem Gastgeber auch mit Neuweiler und Vimbuch. Gegen gute Gegner holte unsere Mannschaft nur einen Sieg aus den drei Spielen.

F-Jugend: Die F-Jugend der Spvgg. Ottenau durfte ihr Können beim Spieletag beim SV Staufenberg am Wochenende zeigen. Mit 24 motivierten Fußballern ging man mit zwei Mannschaften in den Spieletag. Mit viel Motivation, Ehrgeiz und Spaß bestritt man alle Spiele, die man erfolgreich absolvieren konnte. Nach getaner Arbeit gab es vom Veranstalter eine Urkunde.

G-Jugend: Mit einem komplett gefülltem Kader fuhr die G-Jugend am Samstag zum FV Bad Rotenfels. Die zwei Mannschaften mit insgesamt 20 Spielern machten einen ordentlichen Eindruck bei den anderen Vereinen, das ist ein Zeichen für die tolle Jugendarbeit bei der Sportvereinigung Ottenau. Nach chaotischem Start, bei dem zuerst die gemeinsamen Regeln geklärt werden mussten, konnten die Mannschaften auch in dieser Woche wieder ansehnlichen Bambini-Fußball zeigen. Wieder waren mehrere Kinder das erste Mal beim Spieletag dabei und hatten viel Spaß. Und auch der ein oder andere ältere Spieler stach mit starken Einzelleistungen hervor. Insgesamt war es ein schöner Fußballtag, der mit einer Medaille für alle Teilnehmer gekrönt wurde. Nächste Woche findet ein Spieletag in Forbach statt.

SV Ottenau, Abt. Tischtennis



Spielberichte

1. Mannschaft: Erneuter Erfolg für die Spvgg. Ottenau in der Verbandsliga Südwest. Kurzer Jubel herrschte am vergangenen Samstagabend als Sebastian Büchel das letzte Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg beim Gastgeber ESV Weil sicherstellen konnte. Für Surya Telidevara, Sebastian Büchel, Lukas Mai, Simon Weiler, Kresimir Vranjic und Andre Schweikert war es bereits der dritte Sieg im dritten Spiel. Nach den Eingangsdoppeln stand es 3:0 aus Ottenauer Sicht. Im Anschluss bescherte Telidevara mit einem ungefährdeten 3:0 Erfolg den vierten Zähler. Büchel dagegen hatte kaum eine Chance gegen den gegnerischen Topspieler (0:3) und auch Weiler musste sich in einem Fünf-Satz-Krimi geschlagen geben. Dies sollten aber die einzigen Niederlagen des Abends bleiben. Mai und Vranjic siegten jeweils souverän in drei Sätzen (beide 3:0). Auch Schweikert präsentierte sich abgezockt (3:1). Telidevara und Büchel machten den Sack dann zu (beide 3:2). Am Sa., 14. Okt., 17 Uhr, steht das nächste Heimspiel

gegen die TUS Hüfingen an. Statistik: Doppel: Telidevara / Büchel 1:0, Mai / Schweikert 1:0, Weiler / Vranjic 1:0. Einzel: S. Telidevara 2:0, S. Büchel 1:1, L. Mai 1:0, S. Weiler 0:1, K. Vranjic 1:0, A. Schweikert 1:0. Tabellenplatz: 2.

2. Mannschaft: Im 2. Saisonspiel der Landesliga Gr. 5 unterlag die Spvgg. Ottenau II der Mannschaft der TTF Kappel mit 9:5. Dabei fiel die etatmäßige Nummer eins der zweiten Mannschaft, Sebastian Graf, krankheitsbedingt aus. Statistik: Doppel: Mungenast / Herrmann 0:1, Pongracz / Bracht 0:1, Herz / Kirchner 1:0. Einzel: D. Mungenast 1:1, E. Pongracz 0:2, J. Herrmann 2:0, L. Herz 1:1, A. Kirchner 0:2, L. Bracht 0:1. Tabellenplatz: 4.

3. Mannschaft: Hängende Köpfe gab es auch bei der Spvgg. Ottenau III am vergangenen 2. Spieltag. Mit 7:9 unterlag man der DJK Offenburg III in der Landeskategorie Gr. 9. Nach 4:8 Rückstand kämpfte man sich zurück, hatte aber im Schlussdoppel das Nachsehen. Statistik: Doppel: Gorjup / Schweyda 1:1, Mungenast / Wallner 0:1, Stoll / Bracht 1:0. Einzel: A. Gorjup 0:2, T. Mungenast 0:2, K. Wallner 1:1, M. Stoll 1:1, M. Schweyda 2:0, L. Bracht 1:1. Tabellenplatz: 6.

6. Mannschaft: Im 2. Saisonspiel der Kreisliga E bezwang die sechste Mannschaft die TTG Ötigheim II mit 9:1. Die Jugendspieler Rania Braun und Marvin Krug blieben dabei ungeschlagen. Doppel: Schleise / Hecker 1:0, Krug / Braun 1:0. Einzel: M. Schleise 2:0, D. Hecker 1:1, M. Krug 2:0, R. Braun 2:0. Tabellenplatz: 1.

EINRICHTUNGEN OTTENAU

Kath. Kindergarten St. Antonius

Erntedank

Die Kinder und Erzieher des Kindergartens St. Antonius haben sich in den vergangenen Wochen mit dem Thema Erntedank beschäftigt. Fleißig wurden dazu zwei Lieder und die Klanggeschichte vom „Kartoffelkönig“ einstudiert und immer wieder mit allen Kindern in der Halle bei Singkreisen geübt. Am 29. September fand dann endlich die Erntedankfeier im Kindergarten statt. Zum Frühstück in den Gruppen konnten die Kinder Erntegaben von zu Hause mitbringen, die dann gemeinsam verspeist wurden. Anschließend fand in der Kapelle eine Erntedankfeier mit allen Kindern statt. Abschluss dieses Themas war der Erntedankgottesdienst in der Kirche, bei dem die Kinder ihre Lieder und die Klanggeschichte noch einmal aufführten.



Erntedank.

Foto: Kindergarten St. Antonius

BAD ROTENFELS



TERMINE BAD ROTENFELS

Jahrgang 1938

Wir treffen uns am Do., 19. Okt., um 11.30 Uhr am alten Rathaus zur Abfahrt mit dem Bus nach Moosbronn. Einkehr in der Mönchhof-Gaststätte.

KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

Kath. Frauengemeinschaft St. Laurentius

Einladung zu unserem Herbstfest mit Generalversammlung am Fr., 27. Okt., um 17 Uhr im Gemeindehaus. Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bei C. Förderer, Tel. 07225

75309 oder D. Merkel, Tel. 07225 71519 bis spätestens 23. Oktober. Wir freuen uns auf euch.

VEREINE BAD ROTENFELS

FV Bad Rotenfels



Arbeitssieg im Münchfeldstadion

Zum Ende der 2. englischen Woche war der FV Bad Rotenfels beim FC Rastatt 04 im Münchfeldstadion zu Gast und verteidigte die Tabellenführung. Somit bleibt der FVR weiterhin in der Erfolgsspur und steht nach 10 Spieltagen mit 27 von 30 möglichen Zählern an der Spitze. Von Beginn an war das Spiel geprägt von sehr

intensiven Zweikämpfen. Beiden Mannschaften waren gewillt, die Kontrolle über das Spiel zu erlangen, um die Erfolgsserie der letzten Spiele auszubauen. Die Heimmannschaft begann schwungvoller und versuchte den FVR mit langen Bällen zu überlisten. Schon früh in der Partie gelang dem FVR der Führungstreffer inmitten einer Rastatter Drangphase. Nach 9 min glänzte die FVR-Offensive durch einen schön herausgespielten Konter. Co-Trainer Zimmer setzte sich bis zur Grundlinie durch und legte auf Bitterwolf ab, welcher den Ball eiskalt vollstreckte. Auch der Führungstreffer brachte nicht die gewohnte Dominanz ins Spiel des FVR und das Spiel war weiterhin sehr zerfahren und geprägt von vielen individuellen Fehlern auf beiden Seiten, was auch sicherlich am sehr unebenen Terrain lag. Mitte der ersten Halbzeit war Zimmer kurz vor der Strafraumkante nur durch ein Foul zu stoppen. Kapitän Stößer nahm sich den Ball und verwandelte den direkten Freistoß flach und platziert im langen Eck zum zwischenzeitlichen 0:2. Kurz vor der Halbzeit gelang dem FVR der 0:3-Pausenstand. Abdi pflückte einen langen Ball gekonnt herunter, setzte Zimmer in Position, der sein 9. Saisontor erzielte. Nach der Halbzeit versuchte Rastatt sich ins Spiel zurückzukämpfen. Nach einem langen Ball war die FVR-Defensive etwas ungeordnet und Vladu überlupfte Rosiello in der 55. min zum 1:3. Nur 2 Minuten später erzielte Rastatt nach einem strittigen Zweikampf kurz vorm Strafraum das zwischenzeitlichen 2:3. Die junge FVR-Mannschaft bewies erneut Charakter und ließ sich auch in solchen einem Spiel nicht durch das 2:3 aus der Bahn werfen und legte wieder einen Gang zu. Durch den Aufwind ergaben sich Räume, welche nur 4 min der FVR die Führung wieder ausbauen ließ. Wie bereits beim 0:1 legte Zimmer auf Bitterwolf ab, welcher seinen 2. Treffer der Partie markierte. In der 77 min krönte Zimmer seine starke Leistung mit dem 2. Treffer. Wurz setzte sich auf der rechten Seite durch, legte zurück auf Zimmer, welcher den Ball zum Endstand von 2:5 in den Maschen versenkte.



Zimmer erneut treffsicher.

Foto: Philipp Rieger

FV Bad Rotenfels, Abt. Jugend



Vergangen Samstag war die Rasenfläche von Mönchhofstadion in Bad Rotenfels fast durchgehend belegt, es gab eine Spielesonntag der G-/F- und E2-Jugend. Hunderte von Kinderfüßen liefen von 10 Uhr morgens bis 16 Uhr nachmittags dem Ball hinterher und hatten Spaß am Fußball. Auch die mitgereisten Fans, Eltern und Verwandten, hatten die Gelegenheit, die Mannschaften anzufeuern. Schon die Jüngsten zeigten einen tollen Fußball und viel Leidenschaft. Der FVR freut sich schon auf die nächsten Spielesonntage.

Foto: Jörg Becker

Gebetshaus Bad Rotenfels

Gebetshauskalender

Interessierte sind jederzeit willkommen reinzuschneppern: Mo., 30. Okt., 19.30 Uhr monatliches „Wächtergebet“ für unsere Stadt, Politik und Gesellschaft. Dienstags 6.30 Uhr: „Early Bird“ - Morgengebet - Mit Gott den Tag beginnen; Neu: dienstags 8.30 Uhr: „Jesaja 62 - Israelgebet“. Dienstags, 19 Uhr: „Kerngebetsgruppe“. Samstags, 10.30 Uhr: „Oase für die Seele“ - Frauen und Mütter mit Migrationshintergrund - Frühstück und Gebet. Neu: Di., 31. Okt., 9 Uhr monatliches „Familiengebet“ - Bitte um Kraft und Geduld für Familien.



Foto: Annemarie Rheinschmidt

Ankündigungen

Fr., 27. Okt., 17 Uhr, „Suppe satt“ (warmes Essen und nette Gemeinschaft), 19 Uhr „Eveningprayer“- (Lobpreis- und Anbetungsabend mit Klavier und Impuls), 20.30 Uhr „Jahreshauptversammlung“ Gebetshaus Bad Rotenfels. Weitere Informationen zu den Gebetszeiten und Veranstaltungen im Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20, gibt es auf www.gebetshaus-bad-rotenfels.de.

Chorproben und Konzerte

Chorprobe Gospelchor „Millenium Voices“: Mittwochs, 19.30 Uhr. Mehr Infos auf <https://milleniumvoices.de>. Moderner gemischter Chor „Salt o vocale“: Donnerstags, 20 Uhr, Chorprobe. Jubiläumskonzert „Street Party“ 22 Jahre „Salt o vocale“ (Chor und Band): Sa., 4. Nov., 20 Uhr, Jahnhalle Gaggenau. Jetzt online Tickets sichern, mehr Infos auf www.salt-o-vocale.de.

Menschen für St. Laurentius

Ausflug in die Pfalz

Am kommenden Sa., 14. Okt., startet der Verein „Menschen für St. Laurentius Bad Rotenfels“ den diesjährigen Ausflug in die Pfalz. Die Abfahrt ist um 9 Uhr vor dem Rathaus in Bad Rotenfels. Der Tagesausflug führt nach Speyer und nach der Domführung und einem Bummel in der historischen Altstadt geht die Fahrt weiter zum Hambacher Schloss. Der gesellige Tagesabschluss findet auf dem Weingut Lindenhof statt. Über die große Nachfrage hat sich der Verein sehr gefreut, aber gleichzeitig auch sehr bedauert, dass er nicht alle Anmelde-wünsche erfüllen konnte.



Rebknochenbraten, eine Pfälzer Köstlichkeit.

Foto: Weingut Lindenhof

Bilder-Vortrag

Die nächste Veranstaltung des Vereins findet am Do., 16. Nov., statt. In einem interessanten Bilder-Vortrag berichten Michael Wessel und Slobodan Mandic über die Veränderung der Stadt mit ihren Stadtteilen. Ein Schwerpunkt wird dabei Bad Rotenfels sein.

Musikverein Bad Rotenfels

Instrumentenausbildung

Der Musikverein Bad Rotenfels bietet Unterricht für die Ausbildung an verschiedenen Instrumenten mit eigenen Lehrern an. Die Lehrkräfte unterrichten Blechblasinstrumente (wie Trompete, Waldhorn und Posaune), sowie Klarinette und Saxophon. Kosten werden erhoben. Der Unterricht findet im Vereinsheim in der Eichelbergstraße statt. Voraussetzungen: Eltern sind Mit-

glied im Verein, Familienmitgliedschaft, Kinder sind kostenlos. Unterrichtszeiten: viermal 30 Minuten Unterricht pro Monat, kein Unterricht in den Schulferien. Für alle weiteren Instrumente gibt es die Möglichkeit zur Ausbildung an der Musikschule, Rabatt bei Anmeldung über den MVR an der Musikschule. Bei Fragen und Interesse gerne bei den Jugendleiterinnen Elena Purtscher und Lisa Dorfner unter der E-Mail-Adresse jugend@musikverein-badrotenfels.de melden.

Schützenverein Bad Rotenfels



Luftgewehr-Mannschaft startet erfolgreich

Mit einem Sieg gegen den Schützenverein Weisenbach ist unsere Luftgewehr-Mannschaft erfolgreich in die neue Saison gestartet. Die Mannschaft, bestehend aus Sophia Ermantraut (358 Ringe), Leni Ehberger (344), Kristina Strack (355), Martin Moser (357) und Jannis Kratzmann (364), gewann deutlich mit 1079 zu 1008 Ringen. Diese Saison wird eine besondere, so Mannschaftsführer Jannis Kratzmann. Grund dafür ist die Aufnahme des Schützenkreises Hohenbaden in den Schützenkreis Mittelbaden, welcher im Sommer durchgeführt wurde. Dadurch erwarten den Verein viele neue Gegner und die Konkurrenz wird

stärker denn je. Der erweiterte Schützenkreis Mittelbaden zählt jetzt 43 Vereine. An den Rundenwettkämpfen der Kreisklasse Luftgewehr nehmen 22 Mannschaften teil. Die Kreisklasse ist in drei Gruppen unterteilt, jede Mannschaft hat sechs Wettkämpfe. Der nächste Wettkampf findet zwischen dem 16. Oktober und dem 5. November 2023 statt. Unsere Mannschaft hat einen Heimwettkampf gegen den SC Au am Rhein. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Termine Vereinsmeisterschaft

KK-3-Stellung, KK Liegend: sonntags, 5., 12. und 19. Nov., 9.30 bis 12 Uhr. Luftgewehr, Luftgewehr Auflage (ohne Altersbegrenzung), Luftpistole: donnerstags, 2., 9., 16. und 23. Nov., 19.30 bis 22 Uhr. Bogen: donnerstags, 2. und 16. Nov., 19.30 bis 22 Uhr. Blasrohr: donnerstags, 9. und 23. Nov., 19.30 bis 22 Uhr. Königsschuss (KK): sonntags, 19. und 26. Nov., 9.30 bis 12 Uhr. Am So., 26. Nov., gehen wir anschließend gemeinsam Essen. Um Anmeldung wird gebeten. Neu: „Rotenfelder Triple“, Wettbewerb aus Luftgewehr Auflage, Blasrohr und Bogen. Alle Vereinsmitglieder sind zur Teilnahme eingeladen. Die Siegerehrung der Vereinsmeister mit Proklamation des Königspaares findet bei der Königsfeier am Sa., 9. Dez., Beginn 19 Uhr, statt. Um Anmeldung wird gebeten.

FREIOLSHEIM



ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Ferdinand Schröder nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 0171 2721899 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de

VEREINE FREIOLSHEIM

SC Mahlberg Freiolsheim



Sportangebot Mahlberghalle / Uhrzeit Kindersport verändert

Für Erwachsene und Jugendliche: Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike mittwochs sh. separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Muskelaufbau, Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Schnupperstunde jederzeit möglich, Kursgebühr wird erhoben).

Für Kinder ab der 2. bis einschl. 7. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17 bis 18 Uhr.

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mittwochs von 16 bis 17 Uhr.

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. drei Jahre mit Elternteil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr.

Informationen für alle Gruppen gerne bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Handy 0152 53876683. In allen Gruppen freuen wir uns über weitere Teilnehmer.

Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt um 18 Uhr, Mahlberghalle Freiolsheim. Neue Mitradler sind jederzeit willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

Neuer Kurs: Tanzfitness

Tanzen, Spaß haben und fit bleiben, so lautet das Motto unseres neuen Trainingsangebotes für alle. Disco Fitness, Latin Fitness, Body Ballett uvm. werden gekonnt gemischt und von ausgebildeter Tänzerin angeleitet. Wir möchten dieses Training künftig einstündig wöchentlich anbieten, Termin wird noch festgelegt. Bei Interesse bitten wir um Anmeldung bei Anette Fauth unter Tel. 0152 53876683, gerne auch über WhatsApp.

EINRICHTUNGEN FREIOLSHEIM

Städtischer Kindergarten Freiolsheim

Neues Team im städtischen Kindergarten

Seit Anfang September haben Ilkay Inan (neue Einrichtungsleitung), Sarah Streeb (pädagogische Fachkraft) und Christine Klehr (Verwaltungskraft) die Zügel im städtischen Kindergarten in der Hand. Ilkay Inan wechselte von Hörden nach Freiolsheim, in dem sie als pädagogische Fachkraft tätig war und hat dort die verantwortungsvolle Aufgabe als Einrichtungsleitung übernommen. Sarah Streeb konnte als neue Fachkraft für das Team gewonnen werden. Sie wird auch die Aufgabe der stellvertretenden Einrichtungsleitung übernehmen. Christine Klehr ist als Verwaltungskraft für alle drei städtischen Kindertageseinrichtungen (Freiolsheim, Hörden und Oberweier) tätig und unterstützt die Leitungen bei den Büroaufgaben. Somit konnte das Team der Einrichtung vollständig in das neue Kindergartenjahr starten.



V.l.n.r.: Zana Rozic, Nadine Wolff, Christine Klehr, Ilkay Inan, Sarah Streeb, Bettina Beland, Agnes Francus und Liliana Erbesdobler (Stadt Gaggenau).
Foto: Stadt Gaggenau

HÖRDEN



ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922, Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de, Landstr. 43

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

Proben

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flößerhalle in Hördens statt.

Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (6 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: hallo@fanfarenzug-hoerden.de, Tel. 07224 9969656.

FV Hördens



Hart umkämpfter Sieg

FV Sandweiler - FV Hördens 0:1 (0:1). Die Mannschaft von Trainer Dirk Thomas ist am Sonntag wieder auf die Erfolgsspur geraten. Im Sandbuckelstadion in Sandweiler sicherte sich der FV Hördens einen wichtigen Auswärtssieg. Dieser Auswärtssdreier wackelte zwar in der Schlussphase, war aber aufgrund der 1. Halbzeit letztlich verdient. In den ersten 45 Minuten war der FVH das spielerisch bessere Team und kam folglich schon mit der besten Offensivaktion nach 13 Minuten durch einen Schuss von Niklas Wieland zur 1:0-Führung. Diese Führung hätte bis zur Halbzeitpause gegen bis dato harmlose Hausherren sogar höher ausfallen können, doch Philipp Langs Schuss landete nach 21 Minuten nur am Innenpfosten. Nach der Pause lief beim FVH spielerisch nicht mehr viel zusammen. Da aber auch die Gastgeber ziemlich hausbacken agierten, sahen die Zuschauer eine Partie auf höchst überschaubarem Niveau. Die FVH agierte im Offensivspiel zu unkonzentriert und hektisch, und hatte in der Schlussphase sogar noch etwas Glück, als die Hausherren nach 76 Minuten und in der Nachspielzeit den Ausgleichstreffer verpassten. Bei beiden Aktionen waren schlechtes Defensivverhalten und krasse Fehlpässe im Mittelfeld die Ursache. Es ist schon eine Leistungssteigerung erforderlich, um am Sonntag, 15 Uhr im Esselstadion gegen den FC Rastatt 04 bestehen zu können. Die FVH-Reserve spielte torlos, 0:0. Am Sonntag ist die junge Mannschaft spielfrei.

Festmatinee zum 100-jährigen Jubiläum

Am vergangenen Sonntag fand in der Flößerhalle eine Festmatinee anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des FV Hördens statt. Bei dieser feierlichen Veranstaltung wurden zahlreiche Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt. Peter Mack wurde für seine langjährigen Verdienste zum Ehrenvorsitzenden ernannt. In einer stilvollen Veranstaltung, von Moderator Ruben Schnepf moderiert und vom Musikverein Hördens musikalisch umrahmt, sprachen noch Vito Voncina (Südbadischer Fußballverband), Oberbürgermeister Michael Pfeiffer (Stadt Gaggenau), Barbara Bender (Ortsvorsteherin) sowie Ralf Weber (Vertreter der Hördener Vereine) Gruß- und Dankesworte an den Jubiläumsver-

ein aus. Ein Streifzug durch die vergangenen 100 Jahre von Marketingvorstand Elmar Frühe und noch ein gemütliches Beisammensein rundeten eine gelungene Veranstaltung ab.

Gesangverein Freundschaft Konkordia Hördens

Jahreshauptversammlung

Die Vorstandschaft des Gesangvereins Freundschaft Konkordia Hördens lädt alle Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Fr., 13. Okt., um 19 Uhr ins Turnerheim in Hördens ein. Folgende Tagesordnungspunkte stehen auf dem Programm: 1. Begrüßung; 2. Totengedenken; 3. Berichte der einzelnen Bereiche; 4. Entlastung Gesamtvorstand und Kassenprüfer; 5. Verabschiedung ausscheidender Verwaltungsmitglieder; 6. Neuwahlen der Vorstandschaft, Verwaltung, Kassiererin und Kassenprüfer; 7. Verschiedenes. Über ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder freuen wir uns sehr.

Musikverein Hördens

Altpapier- und Altmetallsammlung

Am Sa., 28. Okt., führt der Musikverein Hördens wieder eine Altpapiersammlung durch. Bitte stellen Sie das Papier gebündelt ab 8 Uhr an den Straßenrand. Am gleichen Tag wird auch wieder Altmetall gesammelt. Elektro- und Elektronikgeräte sind von der gemeinnützigen Sammlung ausgenommen. Die Sammlung beginnt ebenfalls um 8 Uhr.

Naturfreunde Hördens

Schlachtfest

Am Sa., 21. Okt., ab 15 Uhr und am So., 22. Okt., ab 11 Uhr laden die Naturfreunde Hördens wieder zum traditionellen Schlachtfest in ihr schönes Naturfreundehaus in Hördens ein. Es gibt wieder das gewohnte Essen rund ums Schwein und selbst gebackene Kuchen und Torten. Kommt vorbei, wir freuen uns auf Euch.

Schachfreunde Hördens



Blitzmeisterschaften

Die Schachfreunde aus Hördens können auf eine erfolgreiche Woche zurückblicken. Am Nationalfeiertag wurden in der Flößerhalle in Hördens die Mittelbadischen Blitzmeisterschaften ausgerichtet. Der Mannschaftswettbewerb fand vormittags statt, nachmittags wurde der Einzeltitel ausgespielt. Bei dieser kurzweiligen Form des Schachspiels stehen jedem Spieler nur drei Minuten Grundzeit zuzüglich drei Sekunden je Zug als Bedenkzeit je Partie zur Verfügung. Diese wird mit einer elektronischen Uhr gemessen. Beim Überschreiten der Bedenkzeit ist die Partie verloren. Entsprechend wurde von allen Beteiligten rasante Partien auf das Brett gezaubert. Die erste Mannschaft aus Hördens belegte einen hervorragenden dritten Platz in einem gut besetzten Feld. Auf dem Siegertreppchen standen noch Neubundesligist Ötigheim als Mittelbadischer Meister und Verbandsligist Kuppenheim als Vizemeister. Hördens II belegte als bestes Reserveteam den siebten Platz. Im Einzelwettbewerb siegte der Ottenauer Daniel Schmitt, der für den Deutschen Schachmeister OSG Baden-Baden an den Start geht. Lokalmatador Jörg Eiler belegte den dritten Platz.

Mittelbadischer Mannschaftspokal

In diesem Wettbewerb meldeten die Hördener als einziger Verein zwei Mannschaften an. Die erste Mannschaft der Murg-

täler gewannen gegen Muggensturm kampflos. Die zweite Mannschaft hatte mit Baden-Baden eine schwere Aufgabe zu meistern. Der Deutsche Meister trat zwar nicht mit seinen Spitzenspielern an, aber immerhin noch mit genügend Qualität, um die klare Favoritenrolle einzunehmen. Die Hördener ließen sich davon aber nicht beeindrucken und stellten nach drei von vier Partien das Ergebnis auf 1,5-1,5. Die Punkte dazu holten Fritz Rahner mit einem Sieg und Pantelis Peponis mit einem Unentschieden. Michael Kohlbecker musste nun im verbleibenden Duell gegen einen deutlich höher bewerteten Gegner alles probieren. Mit ganzer Routine und Nervenstärke setzte er seinen Gegner unter Druck und gewann schließlich die Partie. Mit diesem Erfolg zog die Mannschaft ins Viertelfinale des Mittelbadischen Pokalwettbewerbs ein. Beide Hördener Mannschaften erhielten im Nachgang bei der Auslosung machbare Gegner zugelost, sodass die Hoffnung auf ein Weiterkommen ins Halbfinale für beide Mannschaften besteht.

Verein Deutscher Schäferhunde Hördener

Weltmeisterschaft für Deutsche Schäferhunde

In Győr (Ungarn) war die Spannung von Mittwoch bis Sonntag bei der Weltmeisterschaft für Deutsche Schäferhunde (WUSV) sehr groß. Auch eine Delegation aus Hördener reiste nach Ungarn, um vor Ort das Geschehen zu verfolgen und immer wieder die Daheimgebliebenen mit Informationen zu versorgen. Bis zum Sonntag stieg mehr und mehr die Spannung, da die letzten deutschen Starter erst am Sonntag mit ihren vierbeinigen Teamkollegen an den Start gingen. Am Ende konnte sich Jens Fischbach aus der LG 10 mit seinem Hund „Ix vom Wällerhorst“ auf Platz 4 vorarbeiten. Viel größer war die Freude bei der Deutschen Mannschaft, welche den zweiten Platz, mit nur einem Punkt auf den Sieger Spanien, erreichte und sich künf-

tig Vitze-Weltmeister im IGP 2023 nennen darf. Um bei einer solchen Veranstaltung eine kontinuierliche und gleichbleibende Bewertung zu finden, bedarf es einem unvoreingenommenen und fachlich kompetenten Richter. Umso mehr freut es uns vom Schäferhundeverein Hördener solch einen Richter als Vereinsmitglied in unseren Reihen zu haben, Ilona Fornal. Alle Ergebnisse sind auf der Homepage des WUSV zu finden: WUSV2023 – WUSV-Weltmeisterschaft IP. Weitere Infos unter <https://www.schaeferhundeverein-hoerden.de>.

EINRICHTUNGEN HÖRDENER

Städtischer Kindergarten Hördener

Kinderflohmarkt am 21. Oktober

Der Elternbeirat des städtischen Kindergartens Hördener veranstaltet einen Flohmarkt „Rund ums Kind“. Am **Samstag, 21. Oktober** findet in der Flößerhalle in Hördener **von 13 bis 15 Uhr** (Einlass für Schwangere ab 12.30 Uhr) ein bunter Flohmarkt für Kinderkleidung und Kinderspielzeug zugunsten der Kinder des Kindergartens Hördener statt. Für das leibliche Wohl der Besucher ist ebenfalls bestens gesorgt.

SONSTIGES HÖRDENER

Museum Haus Kast

Sonntags geöffnet von 14 bis 17 Uhr.

Während den Schulferien bleibt das Museum geschlossen.

Führungen sind nach Vereinbarung möglich.

Kontakt: Tel. 07224 656302, Mail:

hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

MICHELBACH



AKTUELLES MICHELBACH

Dorfführung in Michelbach am 22. Oktober

Die historische Geschichte des Fachwerkdorfes können Interessierte bei einer Dorfführung mit Manfred Stößer erfahren. Der Heimatverein und die Rundwegfreunde gewähren einen Blick auf viele Facetten des Ortes am Michelbach und nebenbei werden zahlreiche Geschichten und Anekdoten erzählt. Start ist um 14.30 Uhr an der Wiesentalhalle. Zum Ende der Tour wird ab 17 Uhr im historischen Heimatmuseum ein Imbiss angeboten. Anmeldungen bei der Stadtinfo, Tel. 07225 962 444

ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Ortsvorsteher Ralf Jungfermann

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 1324, Fax: 07225 915970, E-Mail:

ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de, Otto-Hirth-Str. 18

VEREINE MICHELBACH

Fasentverein - Die Schäger

Trainingsbeginn Gruppe „Lollipop“

Das erste Training der Gruppe Lollipop für die kommende Kampagne findet am So., 15. Okt., von 11 bis 12 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Michelbach statt. Alle Kinder ab sieben Jahren sind willkommen.

Harmonika-Orchester Michelbach

Konzert in der Kirche



Das 1. Orchester bei der Probenarbeit für das Kirchenkonzert.

Foto: HOM

Am So., 22. Okt., um 17 Uhr, lädt das Harmonika-Orchester zu seiner über Jahre gewachsenen Veranstaltungsreihe „Konzert in der Kirche“ ein. Dazu konnte das HOM die Akkordeongemeinschaft Gernsbach/Weisenbach mit ihrem Dirigenten Rainer Löffler als Konzertpartner gewinnen. Beide Orchester haben für ihre jeweilige Programmhälfte Musikstücke ausgewählt, welche dem Publikum gut ins Ohr und ins Herz gehen: Musicals, Klassik, Filmmusiken zu Märchen und Krimis sowie Welthits der besonderen Art. Das HOM unter Markus Herm seinerseits bereichert das Programm mit den drei vereinseigenen

Gesangssolisten Natalia Herm, Mona Schröder und Mario Götz. Der Eintritt ist frei, eine Spende ist willkommen. Beste Musik beider Orchester ist garantiert.

Musikverein Michelbach

Musikalische Ausbildung und Wiedereinstieg

Der Musikverein Michelbach bietet Kindern und Jugendlichen in Zusammenarbeit mit der Schule für Musik und darstellende Kunst Gaggenau eine umfassende und fundierte musikalische Ausbildung an. Teil der Ausbildung ist – neben dem Erlernen von theoretischen und praktischen Grundkenntnissen – auch der spätere Einsatz in der Musikkapelle. Zu den möglichen Ausbildungsinstrumenten gehören Blechblasinstrumente wie Trompete, Posaune und Tenorhorn, Holzblasinstrumente wie Klarinette, Saxophon und Querflöte und selbstverständlich auch Schlagzeug/Percussion. Bei Interesse und Fragen zur musikalischen Ausbildung hilft Niclas Anselm, Mobil 0176 66638046, gerne weiter. Ebenso sind auch Musiker willkommen, die auf der Suche nach einem Verein für einen Wiedereinstieg sind. Wer sich selbst ein Bild von unserer Kapelle machen und sich über den Verein informieren möchte, ist zum Besuch einer der Musikproben, i. d. R. donnerstags ab 19.30 Uhr in der Wiesenthalhalle Michelbach, eingeladen. Ansprechpartner hierfür ist Thomas Rieger, Mobil 0157 88556540.

Obst- und Gartenbauverein Michelbach

Kürbisschnitzen für Kinder

Der Obst- und Gartenbauverein Michelbach lädt am Sa., 28. Okt., von 13 bis 17 Uhr alle interessierten Kinder zum Kürbisschnitzen ein. Die Veranstaltung findet an der Dreschhalle in der Siedlungsstraße in Michelbach statt. Kürbisse werden vom OGV besorgt. Gerne können auch eigene mitgebracht werden. Nach dem Grusel-Kürbis-Schnitzen werden die drei kreativsten Kürbisse prämiert. Anmeldung bis zum 21. Oktober bei Severin Kull unter Tel. 0160 3556690.

SV Michelbach

SVM in Bischweier unter Wert geschlagen

In einem über weiten Strecken ausgeglichenen und fairen Derby setzte es letztendlich für Michelbach eine 3:1-Auswärtsniederlage beim VfR Bischweier. Die Momente in den Schuhen hatten eindeutig die Einheimischen, welche im Vergleich zum SVM eiskalt ihre Möglichkeiten vollendeten und somit nicht unverdient den Platz als Derbysieger verließen. Bereits nach 120 Sekunden hätte es für Michelbach klingeln können, als Kevin Schlindwein aus guter Position knapp am Tor vorbeizieht. Bischweier dagegen machte es in der 11. Minute besser. Eine Unsicherheit im Abwehrverhalten bestrafte Kai Unser eiskalt zur schnellen 1:0-Führung. Bischweier kam im weiteren Verlauf besser ins Spiel. In der 30. Minute hatte Michelbach einen erneuten Auswärtstermin im Abwehrverhalten, was der VfR zum 2:0 dankend annahm. Nach einigen Umstellungen und Einwechselung kam Michelbach besser ins Spiel. Mit einem Sonntagsschuss aus 18 Meter Torentfernung setzte Victory Erhahon das Spielgerät punktgenau und pfannenfertig zum 2:1-Anschluss ins obere Tordreieck. Michelbach war in dieser Phase Herr auf dem Winkelberg, verpasste allerdings nach besten Möglichkeiten vor der Pause den Ausgleich. Auch im 2. Abschnitt änderte sich zunächst wenig. Michelbach schnürte den VfR bis auf die Torlinie ein, verpasste aber selbst beste Ausgleichschancen zu vollenden. In dieser Phase hätten gut und gerne vier Treffer für Michelbach fallen müssen. Bischweier dagegen machte es besser und kam aus dem Nichts in der 75. Minute durch Nico Schäfer zum 3:1-Siegtreffer und legte somit den Deckel endgültig auf den Derby-Topf.

VfR Bischweier II - SV Michelbach II 1:0 (1:0).

Vorschau: Am So., 15. Okt., geht es daheim im MURGTel-Stadion gegen den FV Plittersdorf. Spielbeginn in Michelbach ist um 15 Uhr. Das Vorspiel bestreitet die SVM-Reserve um 13 Uhr. Beide SVM-Teams um Trainer Dennis Kleehammer, Damian Stebel und Salem Saiah freuen sich auf zahlreiche Fanbeteiligungen. Infos und Bilder vom Spiel in Bischweier online unter: www.sv-michelbach.de.

Termine

Fr., 3. Nov., um 19.30 Uhr Generalversammlung in der Sportgaststätte

Sa., 13. Jan., ab 9:30 Uhr 18. Turnier für Menschen mit Handicap in Ottenau

So., 14. Jan., ab 10 Uhr 35. offenen Murgtalmeisterschaften



SVM um Sven Eiler in Bischweier unter Wert geschlagen.

Foto: R. Rieger

SV Michelbach, Abt. Fußballjugend



Jugendfußball in Michelbach

Jeden Mittwoch findet das Jugendtraining vom Sportverein auf der Sportplatzanlage in Michelbach statt, wobei der Spaß und die Freude am Ballsport im Vordergrund stehen wird. Mädchen und Jungs im Alter von 9 bis 12 Jahren sind hierzu ab 17 bis 18.30 Uhr willkommen. Bitte neben der Sportbekleidung passende Fußballschuhe und Getränke mitbringen. Weitere Infos gibt es über Sascha Krieg, Tel. 0176 80413072 oder online unter: <https://www.sv-michelbach.de/node/517>.

TV Michelbach



Nordic-Walking/Walking

Das Training findet jeden Samstag um 15 Uhr ab dem Sportplatz Michelbach statt. Bei Bedarf können für Einsteiger NW-Stöcke bereitgestellt werden. Gäste sind willkommen. Info bei Manfred Stößer, Tel. 07225 75687 und Jens Pfistner, Tel. 07225 78184.

VDK Michelbach

Stammtisch

Am Sa., 14. Okt., findet unser nächster Stammtisch im XXL-Restaurant am Sportplatz in Michelbach statt. Wir treffen uns um 17 Uhr, Partner sind willkommen.



SONSTIGES MICHELBAACH

Rundwegfreunde



Der 15. Michelbacher Rundwegtag war ein großer Erfolg. Über 40 Personen nahmen teil. Die Wanderführer Manfred Stößer, Manfred Latein und Frank Rieger boten drei verschiedene Wegstrecken an. Neben vielen Eindrücken und den neuen Wegstrecken gab es auch eine Premiere im Dorf, der Ziegenstall von Jürgen Wörz war geöffnet. Der Einsatz der Rundwegfreunde wurde durch die Wanderer mit einer großen Geldspende für die Pflege des 15 km langen Weges belohnt.

Foto: Rundwegfreunde Michelbach

Dritte Weintour ausgebaut

In Kooperation mit dem Förderverein Hirtenhaus findet am Sa., 14. Okt., die dritte Weinwanderung mit Weinerlebnisführerin Doris Kist statt. Die Tour ist bereits ausgebaut. Start um 13 Uhr am Lindenplatz und Dorfführung mit Norbert Rieger. Der erste Stopp an der neuen Rückhütte mit Ausschank und Erklärungen zu Weinen von der Affentaler Winzergenossenschaft. Abschluss mit der zweiten Probe und dem Vesper im Hirtenhaus.

Impressum

GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen, Ottenau, Bad Rotenfels, Freiolsheim, Hörden, Michelbach, Oberweier, Selbach, Sulzbach

Auflage: 15.369

Erscheinungsweise:

Erscheint i. d. R. wöchentlich

Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN

Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Anzeigenberatung/-verkauf

Außenbüro Ettlingen
Tel.: 07243 5053-0,
Fax: 07243 5053-10
ettlingen@nussbaum-medien.de

Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

OBERWEIER



AKTUELLES OBERWEIER

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

schon vor geraumer Zeit wurde im Ortschaftsrat die Frage gestellt, ob man nicht bei der Festplatzüberdachung eine Bank für Wanderer aufstellen könnte. Die Idee stieß gleich auf allgemeine Zustimmung in den Reihen des Ortschaftsrates. Rechtzeitig zu den Keschtefesten konnte nun eine Bank aufgestellt werden. Vielen Dank an dieser Stelle Wolfgang Schmidt und Michael Schimpf für den Transport nach Oberweier sowie allen Helfern aus dem Ortschaftsrat beim Platz begradigen und aufstellen. Wir freuen uns, wenn von der Bank rege Gebrauch gemacht wird.

Ihr Ortsvorsteher

Michael Barth



Zum Ausruhen und Treffen lädt die neue Sitzbank ein. Foto: privat

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034, Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919,

ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256,

martin.sauer@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder

0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder

0176 84997115, daniel.meicher@kath-murgtal.de

Gemeindereferentin Nicole Schilz, Tel. 07222 159177 oder

mobil 0163 3682190, nicole.schilz@kath-murgtal.de

Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850,

gerhard.hemker@kath-murgtal.de

Pfarrbüros geschlossen

Am Mi., 18. Okt., sind die Pfarrbüros geschlossen.

Jugend-Club Oberweier

Die nächsten Termine des Jugend-Club Oberweier: Do., 19. Okt.;

Do., 16. Nov.; Do., 14. Dez.

Lebendiger Adventskalender in Oberweier

Der Lebendige Adventskalender ist längst zu einer lieb gewonnenen Tradition geworden. Zwischen dem 1. und dem 23. Dezember wollen wir auch in diesem Jahr wieder möglichst viele Fenster öffnen. Dafür suchen wir Freiwillige. Der Aufwand hält sich in Grenzen. Wer mitmachen möchte, gestaltet nach seinen eigenen Vorstellungen ein Adventsfenster. Die passenden Lieder werde von Station zu Station weiter gereicht. Nur ein passender Text muss ausgesucht und vorgelesen werden. Am Schluss vielleicht noch ein Glühwein und ein Kinderpunsch - und schon ist der Abend ein Erfolg. Nette Gespräche sind garantiert. Wer mitmachen möchte, meldet sich bei Anja Braun, Tel. 07222 409359, E-Mail: sternsinger-oberweier@kath-murg-tal.de. Rasche Rückmeldung erbeten.

VEREINE OBERWEIER

Musikverein Eichelberg Oberweier

Keschtefest

Zum Abschluss der Keschtefest-Saison in Oberweier übernimmt der Musikverein „Eichelberg“ traditionell die Gastgeberrolle und feiert von Sa., 21. bis Mo., 23. Okt. in der Festhalle. Zum Auftakt am Samstag spielt ab 17.30 Uhr die Blaskapelle MuvovoMu, eine Formation, die aus dem Musikverein Kuppenheim hervorgeht und die schon mal die Stimmung anheizt. Der traditionelle Fassanstich ist gegen 19.30 Uhr. Danach steht der Samstagabend ganz im Zeichen von Stimmung, Spiel und Spaß. Dafür haben sich die

„Eichelbergmusikanten“ unter ihrem musikalischen Leiter Günther Huck wieder richtig ins Zeug gelegt. Sie präsentieren eine zünftige „Hüttengaudi“ mit Stimmungshits aus der Alpenszene, mitreißenden Schlagermelodien und fetzigen Rockstücken. Im Anschluss daran legt DJ Matti die Hits der letzten Jahrzehnte auf. Festbeginn am Sonntag ist um 10.30 Uhr. Das musikalische Programm gestalten die befreundeten Musikvereine aus Bischweier, Michelbach, Muggensturm und Ubstadt. Am Montag übernehmen nochmal die Eichelbergmusikanten ab 16 Uhr die musikalische Unterhaltung, bevor um 19 Uhr die „Mundstückschlotzer“ für einen stimmungsvollen Abschluss der Keschtefest-Saison sorgen. An allen drei Tagen gibt es ein reichhaltiges Angebot an kulinarischen Leckerbissen, von den Festköchen frisch zubereitet. Die Kaffeebar mit einer großen Auswahl an Torten und Kuchen ist am Sonntag und Montag geöffnet. Kuchenspenden sind willkommen. Der Eintritt ist an allen Tagen frei. Der Musikverein „Eichelberg“ freut sich auf Ihren Besuch.

Kuchenspenden fürs Keschtefest

Von Sa., 21. Okt., bis Mo., 23. Okt., veranstaltet der Musikverein „Eichelberg“ Oberweier sein Keschtefest. Hierzu möchten wir die Bevölkerung von Oberweier wieder um Kuchenspenden bitten. Die Kaffeebar ist nur sonntags und montags geöffnet. Die Kuchenspenden können entsprechend für So., 22. Okt., ab 9 Uhr und Mo., 23. Okt., ab 14 Uhr am Festplatz abgegeben werden.



Keschte.

Foto: privat

SELBACH

AKTUELLES SELBACH

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Selbach

Am Mi., 18. Okt., 19 Uhr, findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Selbach im Rathaus Selbach, Brunnenstraße 51 statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: 1. Bekanntgaben; 2. Anfragen der Ortschaftsräte; 3. Einwohnerfragestunde. Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

ORTSVERWALTUNG SELBACH

Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten: Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr
Telefon: 07225 76390, Fax: 07225 1839032

E-Mail: ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de
Brunnenstraße 51



VEREINE SELBACH

Förderverein Ebersteingrundscheule Selbach

Altpapiersammlung

Unsere nächste Altpapiersammlung findet am Fr., 13. und Sa., 14. Okt. statt. Der Container steht wie üblich auf dem Parkplatz vor der Schule. Geben Sie bitte keine Kartonagen, nur Papier, Zeitungen, Kataloge etc. ab. Es handelt sich um die letzte Sammlung in diesem Kalenderjahr. Die Kinder und der Förderverein der Ebersteingrundscheule freuen sich über zahlreiche Sammler und Unterstützer.



Einwohnerfragestunde. Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunde bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 07225 1327 oder 0160 4894995 vereinbart werden.
E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

SULZBACH

AKTUELLES SULZBACH

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach

Am Di., 17. Okt., 19 Uhr, findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach im Rathaus Sulzbach, Dorfstr. 88 statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: 1. Bekanntgaben; 2. Privater Holzerwerb – Informationen von Förster Andreas Bach –; 3. Anfragen der Ortschaftsräte; 4.

VEREINE SULZBACH

Förderverein Bernstein-Schule Sulzbach

Rückblick Jahreshauptversammlung

Am 25. September fand im Sulzbacher Vereinsheim die Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Bernsteinschule statt. Neben personellen Veränderungen im Vorstand, bei den Beisitzern und den Kassenprüfern gab es eine kurze Rückschau auf das vergangene Schuljahr sowie einen Ausblick auf kommende Projekte. Interessierte Vereinsmitglieder können das detaillierte Protokoll anfordern unter: fvbss@web.de.

Obst- und Gartenbauverein Sulzbach



Vergangen Samstag fand die kostenlose Pflanzentauschbörse des OGV Sulzbach statt. Alle, die Pflanzen, Setzlinge und Samen verschenken wollten, kamen am Ortsbrunnen zusammen. Es fand ein reger Austausch über Haltung, Anbau, Artenvielfalt und Setzlinge statt. Die nächste Tauschbörse wird voraussichtlich wieder im Frühjahr stattfinden.

Foto: V. Klumpp

Landwirtschaftlicher TÜV

Am Fr., 27. Okt., wird der landwirtschaftliche TÜV wieder nach Sulzbach kommen. Auf dem Parkplatz vor der Turnhalle können dann zwischen 13 und 14.30 Uhr Traktoren, landwirtschaftliche Geräte und ungebremste Anhänger zur TÜV-Prüfung vorgeführt bzw. abgenommen werden.

Schwimmbadverein Sulzbach

Arbeitseinsatz

Am Sa., 28. Okt., findet ab 9 Uhr ein Arbeitseinsatz im Bernsteinbad statt. Es sind vorwiegend Aufräumarbeiten vorgesehen, um das Bad in den Winterschlaf zu legen. Wir freuen uns über jede Unterstützung unserer Bernsteinbadfreunde.

Turnverein Sulzbach



Fit im Alter: Männergymnastikgruppe

Die Männergymnastikgruppe des TV Sulzbach trifft sich immer donnerstags um 19.30 Uhr in der Turnhalle des TV Sulzbach. Im Fokus der ca. einstündigen Gymnastikeinheit stehen altersgerechte Beweglichkeits- und Kraftübungen, um die Muskulatur zu stärken und die Beweglichkeit des Körpers zu erhalten und zu unterstützen. Die Gruppe besteht aktuell aus sechs Männern ab 60 Jahren und freut sich über weitere Teilnehmer. Geleitet werden die Übungsstunden von Willi Traub und Gerhard Rupp. Bei Rückfragen bitte an Gerhard Rupp Tel. 0176 50991399 wenden.



Wohin mit ... Sperrmüll

Sperrmüll auf Abruf: Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt nimmt online oder telefonisch Aufträge zur Abholung von Sperrmüll sowie von Elektro- und Elektronik-Altgeräten (außer Gasendladungslampen) entgegen.

Die Abholung von Sperrmüll bis 2 Kubikmeter kostet 40 Euro. Bei größeren Mengen erhöht sich die Gebühr immer in 1-qm-Schritten um 18 Euro.

Und so einfach funktioniert Sperrmüll auf Abruf:

- Online-Anmeldung unter www.awb-landkreis-rastatt.de oder Anruf unter 07222 3815511
- Sperrmüllgegenstände angeben
- Abholtermin wird sofort genannt (Die Abholung erfolgt innerhalb von zwei Wochen.)



Foto: Uwe Kribus

Mit **Handy-Recycling** den Lebensraum von Berggorillas schützen



Die Sammelstelle für Althandys befindet sich im Rathaus-Foyer.